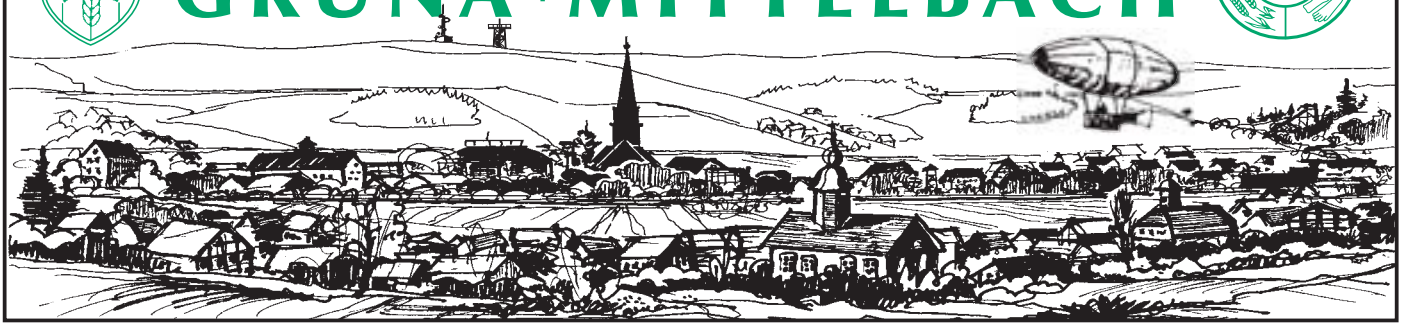
ORTSCHAFTSANZEIGER GRÜNA+MITTELBACH



18. Jahrgang | Freitag, den 27. Mai 2011 | 03/2011

Ortschaftsrat Mittelbach

Geduld und Nervenstärke ...

… wurde den Anwohnern der Feldstraße in den drei Wochen nach Ostern abverlangt, als die Hofer Straße im laufenden Kanalbauabschnitt aus technisch nachvollziehbaren Gründen voll gesperrt werden musste und viele die Feld- und Bahnhofstraße als Schleichweg nutzten, um sich größere Umwege über Grüna zu ersparen. Das ist uns Ortschaftsräten bewusst und es hat deshalb so manches Mal das Telefon geklingelt, weil es auf dieser schmalen Straße zuging wie auf der Autobahn.

Vielleicht gerade deshalb am Rande hier noch einige Anmerkungen dazu. Kurz vor Ostern haben wir im Sinne unserer Anwohner die Verkehrslenkungskommission, das Tiefbauamt, die Bauüberwachung sowie das Polizeirevier über die zu befürchtende Verkehrseskalation informiert und neben der „Zone 30“ ein Verbot für Durchgangsverkehr sowie erhöhte Polizeipräsenz eingefordert. Die Diskussion ging sogar soweit, die Bahnhofstraße an der Ecke Pflockenstraße komplett abzuriegeln. Dies wollten wir aber vermeiden, da möglicherweise Anwohner ihren Arbeitsweg in Richtung Stollberg haben könnten und außerdem die Zufahrt für Feuerwehr und Rettungsdienste gewährleistet werden musste. So wurde diese Verbindung nur für den Anliegerverkehr freigegeben und die Polizei hat dies verstärkt kontrolliert. Ein Kompromiss, der bei Einhaltung der StVO erträglich gewesen wäre. Leider wurden die Verkehrsregeln und die weitläufig ausgeschilderte Umleitung häufig bewusst missachtet und so kam es zu dem einen oder anderen vermeidbaren Zwischenfall. Offensichtlich ist es ein Problem unserer Gesellschaft, dass sich manche über gesetzliche Regelungen – und das ist die StVO nun mal – einfach hinweg-

Beim Maibaumsetzen in Reichenbrand dabei: Radler aus Grüna und Kremser aus Mittelbach

AUS DEM INHALT

Mittelbach:

Ortschaftsrat mit Bauvorhaben	Seiten 01-03
Heimatverein Ausfahrt nach Dresden	Seiten 11-15
Förderverein der Schule	Seite 18

Grüna:

Ortschaftsrat: viel Potential	Seiten 06-07
Im Gespräch mit M. Dell'Agnese	Seiten 20-22
Veranstaltungen im Folklorehof	Seite 23
Schnitzverein zeigt Präsenz	Seite 24
Schüler vielseitig aktiv	Seite 28
Kinderhaus Baumgarten	Seite 32

Redaktionsschluss
für die folgende Ausgabe
ist der 25. Juli 2011
Verteilung ab 12. August 2011

setzen. Für ihr Durchhaltevermögen in dieser Sache möchte ich mich deshalb bei den Anwohnern von Bahnhofstraße und Feldstraße bedanken. Laut Terminplan soll der laufende Bauabschnitt – was die Straßenbauaktivitäten angeht - nun bis Ende Mai fertiggestellt werden. Dies war zumindest der Stand der Dinge bei Redaktionsschluss für diesen Ortschaftsanzeiger.

Geduld und Nervenstärke sind aber auch bei den folgenden Bauabschnitten gefragt, die uns noch mindestens bis ins Jahr 2014 beschäftigen werden.

Wie geht es dieses Jahr weiter?

Derzeit läuft bereits die Ausschreibung für das nächste Teilstück der Hofer Straße – vom Ende der Mittelbacher Dorfstraße bis etwa zu Steinbachs Weg. Auch dabei wird es wieder zu Vollsperrungen kommen, welche jeweils im Amtsblatt bzw. in der Freien Presse nachzulesen sein werden. Für den innerörtlichen Verkehr steht aber die Mittelbacher Dorfstraße zur Verfügung, so dass solche Extremsituationen wie an der Feldstraße hier nicht eintreten sollten. Nichts desto trotz werden die Anlieger der Mittelbacher Dorfstraße das erhöhte Verkehrsaufkommen zu spüren bekommen. Beginn dieses Bauabschnittes ist für den 18.07.2011 – also unmittelbar nach dem Sachsenring-Rennen – geplant.

Das verbleibende Reststück zwischen Ende Mittelbacher Dorfstraße und dem derzeit laufenden Bauabschnitt, sowie die etwa 70 m von der Kreuzung bis Landgraben Nr. 6 verschieben sich nach Aussagen der Bauplaner.

Auch die Grundstückseigentümer im weiteren Verlauf des Landgrabens werden voraussichtlich noch in diesem Jahr weitere Informationen zu Möglichkeiten der Lösung ihres Abwasserproblems aufgezeigt bekommen und damit in die Lage versetzt, die für sie wirtschaftlichste technische Lösung auszuwählen.

Wenn es dazu Klärungsbedarf gibt, sollten Sie sich zu meiner Bürgersprechstunde donnerstags zwischen 16 und 18 Uhr im Rathaus informieren bzw. Fragen im Rahmen der Einwohnerfragestunde zu den Ortschaftsratssitzungen vorbringen.

Weitere Baumaßnahmen

Während der Phase der Vollsperrung der Hofer Straße ist das abgesackte Schnittgerinne im Bereich Hofer Straße 55 erneuert worden, um die Zufahrt zu den Grundstücken wieder ohne zu befürchtende Fahrzeugschäden zu ermöglichen. Mancher hat schon gemeint, dass dies recht unprofessionell aussieht. Das kann man nur bestätigen, aber es ist eine Übergangslösung bis voraussichtlich im nächsten Jahr der Kanalbau an dieser Stelle vorbei zieht. Anschließend muss die Straße sowieso wieder instand gesetzt werden. Und so lange sollte das Schnittgerinne halten.

Geduld brauchten letzthin auch die Bewohner der Mittelbacher Dorfstraße im Bereich Salon *„Schädlich“*. Sie werden sich gewundert haben, dass sich der Abschluss der Baumaßnahme solange hingezogen hat. Auslöser dafür war ein durchaus kostenbewusstes Denken des Tiefbauamtes, welches wir als Ortschaftsräte begrüßt haben. Nachdem wir dem Tiefbauamt im Januar den Bereich um die Einmündung Aktienstraße / Mittelbacher Dorfstraße als einen der Schwerpunkte für weitere Straßeninstandsetzungen genannt hatten, ging es recht schnell zur Sache, die ständig überflutete Wiese am Trafohäuschen ist drainiert und der Randstreifen befestigt worden. Um den Asphaltfertiger nur einmal antransportieren zu müssen, wurde mit dem Tiefbauamt abgestimmt, die Oberfläche beider Teilstücke gemeinsam fertigzustellen. Aus diesem Grund hat es im o.g. Abschnitt noch etwas länger gedauert als im letzten Ortschaftsanzeiger angekündigt. Nun ist dies jedoch vollbracht. Damit sind die am meisten in Mitleidenschaft gezogenen Teile der Mittelbacher Dorfstraße zwischen Aktienstraße und Grünaer Straße wieder intakt und die Anwohner haben seit langer Zeit wieder eine ordentliche Straße vor der Haustür. Am dazwischen liegenden Stück der Mittelbacher Dorfstraße bleiben wir dran und werden jede sich bietende Gelegenheit nutzen, auch dieses noch in Ordnung zu bringen.

An dieser Stelle ist ein Dankeschön an die Mitarbeiter des Tiefbauamtes, insbesondere Frau Freier und Herrn Göschel, angebracht, welche diese Baumaßnahme sehr unterstützt haben. Auch die bauausführende Firma hat hier gute Arbeit geleistet.

Wichtiges aus der letzten OR-Sitzung

Zur letzten Ortschaftsratssitzung am 16. Mai 2011 gab es neben den Beschlüssen zur Verteilung städtischer Mittel an die ortsansässigen Vereine ein weiteres wichtiges Thema: Wie geht es mit der Bahnhofstraße in Sachen Abwasserkanal weiter?

Es ist nachvollziehbar, dass sich die Anwohner der Bahnhofstraße benachteiligt fühlen, wenn sie nicht – wie die meisten anderen Mittelbacher – ohne finanzielle Eigenbeteiligung an das zentrale Kanalnetz angeschlossen werden sollen. Das ist auch für uns Ortschaftsräte unstrittig.

Allein das derzeit gültige Abwasserbeseitigungskonzept der Stadt Chemnitz (ABK) – im Jahre 2007 vom Stadtrat beschlossen – ist aktuelle Beschlusslage und hat damit quasi Gesetzescharakter für die weiteren Bauabschnitte der Abwasserkanäle in ganz Chemnitz. Demnach werden etwa 1800 Grundstückseigentümer der Stadt Chemnitz keinen zentralen Abwasseranschluss erhalten und sind gleichzeitig verpflichtet, ihre Ab-

IMPRESSUM

Herausgeber und V.i.S.d.P.: die Vorsitzenden der Heimatvereine Grüna (Herr Hübler) und Mittelbach (Herr Neuber), Tel.: 0371/ 850114, Fax: 0371/ 855077

Satz, Druck und Akquise:
Mugler Druck und Verlag GmbH, Gewerbering 8, 09337 Hohenstein-Ernstthal, OT Wüstenbrand, Tel.: 03723/499149, Fax: 03723/499138
E-Mail: verlag@mugler-masterpack.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste 01/2005

Erscheinungstag: 27. Mai 2011

Die Herausgeber behalten sich das Recht vor, Leserbriefe sinnentsprechend zu kürzen. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge müssen nicht unbedingt mit der Meinung der Herausgeber übereinstimmen • Textbeiträge sind in den Rathausbriefkästen versehen mit der Adressierung an den Heimatverein einzuwerfen oder zu schicken an Frau Gerda Schaale, Grüna, Damaschkestr. 2. Die Fotos wurden uns vom Autor des jeweiligen Beitrages übergeben.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 04/2011 ist der 25. Juli 2011.

wasserfrage bis 2015 eigenständig zu klären.

Um dies für die betroffenen Anlieger von Bahnhofstraße und z.T. auch Feldstraße finanzierbar zu machen, hat sich der Ortschaftsrat gemeinsam mit dem ESC seit etwa Ende 2009 um eine optimierte Lösung zum sogenannten „Anschluss auf Verlangen“ bemüht. Durch Einbeziehung weiterer Medienträger und überarbeiteter Planung der Trassierung konnten die Einmalkosten, welche Ende 2009 für einen Anschluss veranschlagt worden sind, um ca. 2/3 reduziert werden. Damit liegen sie in einem Bereich, dessen Höhe auch für eine eigenständige Lösung anzusetzen wäre. Außerdem hat der ESC diese Kosten vertraglich festgeschrieben und auch weitere Modalitäten in einem öffentlich-rechtlichen Vertragsentwurf für die insgesamt 18 Grundstückseigentümer geregelt. Alles Weitere dazu soll in einer Anwohnerversammlung geklärt werden, zu welcher alle betroffenen Eigentümer eine Einladung erhalten haben.

Mittelbach lebt …

Wie Sie sehen, werden uns die großen Baumaßnahmen noch ein ganzes Stück begleiten. Auf vieles hat man keinen Einfluss, wenn es beispielsweise der Gesetzgeber vorschreibt. Auf Anderes versuchen wir als Ortschaftsräte einzuwirken, um es für unsere Bürger nachvollziehbar und greifbar darzustellen. Nicht alle Maßnahmen sind dabei populär und die im negativen Sinne Betroffenen werden immer ihr Unverständnis zeigen. Das ist menschlich. Wir sollten aber auch darüber froh sein, dass wir auf verschiedene Dinge noch Einfluss nehmen können und das sollte uns zu gemeinsamem Handeln anregen. Miteinander reden ist dabei immer besser als Übereinander reden.

In diesem Sinne möchte ich für heute schließen, nicht ohne auf unser bevorstehendes Dorffest zu verweisen, bei welchem wieder miteinander gefeiert werden darf.

Bis dahin wünsche ich Ihnen im Namen des Ortschaftsrates ein beschauliches Pfingstfest, schöne Frühlingstage und gute Erholung für diejenigen, welche schon in Urlaub fahren.

Ihr Ortsvorsteher
Gunter Fix
E-Mail: OV-Mittelbach@gmx.de
oder OVFix.Mittelbach@web.de ❒

Zehn Jahre Heimatverein Grüna

Am 4. April fand eine Mitgliederversammlung statt, die neben den Beschlüssen zum Jahresplan und zum Finanzplan auch die Würdigung des Heimatvereins selber zum Inhalt hatte. Der langjährige Vorsitzende und jetzige stellvertretende Vorsitzende Detlev Mühlstein erinnerte noch einmal daran, wie es zur **Gründung des Heimatvereins vor zehn Jahren** kam und was sich seitdem verändert hat. Er hob hervor, dass das ureigenste Anliegen des Heimatvereins, die Herausgabe und Verteilung eines Ortsblattes, mit viel Mühe und Elan von den Mitgliedern bis zum heutigen Tag erfolgreich getragen wird. Ebenso sollte die Ortschronik, in der Gemeinde zuletzt geführt durch den Chronisten Herrn Christoph Ehrhardt, vervollständigt und fortgesetzt werden. Dazu wurde viel, zum größten Teil ungeordnetes Archivmaterial der Gemeinde Grüna übernommen.

Der Heimatverein hat auch andere Objekte und die damit verbundenen Verpflichtungen angenommen wie die Pyramide der Gemeinde Grüna und die Mitgestaltung der Kirmes, die sich auf die Entgegennahme und Abrechnung von Fördermitteln der Stadt Chemnitz und Spenden sowie den Zeltaufbau (der aus Altersgründen zuletzt nicht mehr durchgeführt werden konnte) belief.

Unter den gegenwärtigen Altersbedingungen und der Interessenlage ist das Potential des Heimatvereins nahezu ausgeschöpft. Wer neue Wege gehen will, muss selbst bereit sein, mitzumachen und zu organisieren. Ansätze dazu sind vorhanden: In den letzten beiden Jahren sind acht Mitglieder hinzugekommen. Erfolgreich angegangen wurden die Sanierung des Sprudelsteins am Hexenberg und die Einrichtung einer Homepage.

Zum **Sprudelstein** am Hexenberg gibt es einiges zu sagen – zunächst einmal zu danken. Da sind die 51 Spendeneingänge von Familien, Einzelpersonen und Vereinen, die eine Summe von 895 € erbracht haben. Wir sagen Danke Herrn Mario Albrecht, Frau Areschko, Familie Augustin, Frau Brümmer, Frau Bullmann, Frau Donat, Familie Ehmke, Herrn Emmrich, Familien Firnau, Friedrich, Gast und Glombitza, Herrn Rudolf und Peter Goedickemeyer, Familie Gutte, Familie Herrmann, Frau Hunger, Familie Jacob, Frau Ilona Kirmes, Frau Manuela Kirmes, Familie Krauss, Familie Krebenik, Frau Krumbiegel, Frau Löschner, Familie Mauersberger, Herrn May, Herrn Nietzel, Familie Pause, Familie Radics, Familie Ekkehard Richter, Herrn Steffen Richter, Frau Schabacher, Herrn Schauer, Herrn Schroen, Familie Schwalm, Familie W. und U. Seifert, Frau Spott, Herrn Staar, Familie Steffen, Familie Stefflist, Frau Stummhofer, Familie Ulbrich, Frau Dagmar und Frau Edda Voigtländer, Familie Walther und Herrn Tom Walther, Familie Dr. Weber, Frau Weise, Familie Weißbach sowie dem Hotel Folklorehof und dem Natur-und Wanderverein Grüna!

Danke auch den drei Grünaer Handwerksbetrieben – Schlosserei Uwe Schmidt, Klempnerei André May und Firma Elektro-Merkel – die angefallene kleine Reparaturen unentgeltlich durchführten.

Ganz besonders danken möchte ich an dieser Stelle **Herrn Bernhard Herrmann**, der nicht nur die Sanierung insgesamt inszenierte, sondern mit einem bewunderswerten Engagement die ganzjährige Betreuung übernommen hat und permanent intensiv nach neuen Wegen sucht, den Betrieb des Sprudelsteins kostengünstiger zu gestalten bzw. weitere Sponsoren zu finden.

Nun werden Sie mit Recht die Fragen stellen: „Hat denn das Geld gereicht?“ „Sollen wir schon wieder ...?“ Leider kann ich Ihnen das zu diesem Zeitpunkt nicht genau sagen. Die Rechnungslegung erfolgt über das Grünflächenamt der Stadt Chemnitz, und das wiederum muss auf die Jahresabrechnung der Grundversorger warten. Aber nach eigenen

Beobachtungen dürften wir gut im Rennen liegen mit einem sicheren Polster aus der ersten Spendenaktion, so dass mit dem Betrieb des Sprudelsteins in der Periode 2011 begonnen werden konnte.

Auch die übrigen **Aktivitäten** des Heimatvereins können sich sehen lassen: am 12. März traf man sich zum Bowling im Forsthaus, am 1. Mai nahmen wir mit 7 Fahrrädern und zwei Ehefrauen am Highlight unseres östlichen Nachbarn teil – dem Maibaumsetzen in Reichenbrand (Foto) und am 7. Mai wanderten wir gemeinsam zum Wildgehege in Rabenstein und lernten dort bei einer geführten Fütterung das Rot- und Schwarzwild von einer ganz anderen Seite kennen. Der Heimatverein bedankt sich bei Herrn Neubert, der uns das ermöglichte. Selbst hungrig geworden, schlossen wir den Vormittag mit einem gemeinsamen Gaststättenbesuch ab.

Wie immer schon betont – der Heimatverein ist für viele Aktivitäten offen. Wer Ideen verwirklichen will, ist herzlich willkommen.

Gegenwärtig sind **in Vorbereitung:** die Kirmes, der Baumgartentag und auch an die Pyramide wird schon gedacht, denn es wäre auch der Wunsch des Heimatvereins, wenn sich nicht nur vor dem Rathaus, sondern auch vor dem Kindergarten in der Adventszeit etwas dreht. Dies gehen wir in Zusammenarbeit mit dem Schnitzverein und dem Kindergarten an.

Unser Hauptbeitrag wird meist das Akquirieren von **Spenden** sein. Lassen Sie mich dazu ein abschließendes Wort verlieren. Bis zum Heimatfest 2013 wird es etwas kompliziert. Der Heimatverein wird beide Spendenkonten verwalten, muss das aber strikt trennen. Ohne Spenden für Ortsfeste kann es diese kaum geben, das gilt für 2011 und 2012 so weiter wie bisher. Ohne Spendengelder wird auch der Sprudelstein am Hexenberg eines Tages wieder versiegen. Diese Spenden laufen über das Konto

3586005287 bei der Sparkasse Chemnitz, BLZ 87050000. Dazu geben die Spender bitte den Zweck „Ortsfeste“ oder „Sprudelstein“ an. Bislang wurden die Ortsfeste durch Grünaer Handwerker, Händler, Dienstleister, Betriebe o.a. finanziert.

Für das **Heimatfest 2013** wird das nicht genügen. Hier ist jede (auch noch so kleine) persönliche Spende willkommen. Und das nicht erst 2013, denn so manches muss im Vorlauf angeschafft werden. Spenden zum Heimatfest laufen über das Konto 321025412 bei der Volksbank Chemnitz, BLZ 62096214, Kennwort „Heimatfest 2013“.

Wir stellen Ihnen jederzeit eine Spendenquittung aus, Sie müssen diesen Wunsch und Ihre Anschrift (wenn Grüna, dann genügt Straßenname) allerdings bei der Einzahlung mit zum Ausdruck bringen.

Bernd Hübler,
Vorsitzender ❒

Mit dem Bus nach Tirol

DIETRICH TOURISTIK bietet seit dem 21. Mai 2011 wieder die regelmäßige Sommer-Buslinie nach Tirol an. Der Komfortbus verkehrt bis Mitte Oktober immer samstags von Sachsen nach Tirol und sonntags zurück. Zusteigestellen gibt es ab Chemnitz entlang der B 173 bis Zwickau und weiter an der Autobahn bis Treuen.

Der Fahrpreis beträgt für die Hin- und Rückfahrt 100 Euro. Außerdem besteht die Möglichkeit zu aufpreispflichtigen Zubringerdiensten in Sachsen, Anschlusstransfers in Tirol zum Wunschziel sowie Hotelbuchungen.

Auskünfte erteilt und Anmeldungen nimmt gern entgegen
Dietrich Touristik
Gewerbeallee 2-4
Mittelbach
Tel 0371-815 810 ❒

Forsthaus Grüna

Liebe Grünaerinnen und Grünaer!

Der Frühling zeigt sich dieses Jahr von seiner sommerlichen Seite. So zieht es schon wieder unzählige Wanderer und Radfahrer in den Rabensteiner Wald. Und in unserem Biergarten herrscht beste Stimmung. Für uns ein gelungener Auftakt der Freiluftsaison und vor allem eine schöne Motivation, mit kulinarischen Extras immer wieder neue gastronomische Highlights für Sie zu schaffen. Kommen Sie also vorbei – im Forsthaus Grüna können Sie den Sommer in vollen Zügen genießen!

Zünftiges Fest

Es ist schon zur schönen Tradition geworden: Der **Männertag** wird bei uns im Frosthaus Grüna gefeiert. Und zwar mit allem, was dazu gehört:
DJ Andie Balzer liefert am 2. Juni ab 10 Uhr den richtigen Sound und das Forsthaus bietet wieder leckeres vom Grill sowie jede Menge frisch Gezapftes.

Kurze Rast

Ein Paar Wiener, Eis oder ein erfrischendes Getränk gleich auf die Hand? Für alle Wanderer und Wochenendausflügler, die auf ihrem Weg ein kleines Päuschen benötigen, ist unser **Außenverkauf** auf der Terrasse immer samstags und sonntags von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Schauen Sie doch einfach in unserem Biergarten vorbei – wir freuen uns auf Sie!

Große Spannung

Für alle Fußballbegeisterten steht das Ereignis des Jahres nun unmittelbar vor der Tür – die **Fußball-Frauen-WM 2011** in Deutschland! Seien Sie dabei, wenn am 26. Juni 2011 zum Anstoß gepfiffen wird und verfolgen Sie bei einem frischen Glas Bier alle WM-Spiele bei uns im Forsthaus Grüna. Bis 17. Juli übertragen wir die Partien auf zwei Großbildfernseheren im Biergarten und in unserer Forsthausstube. Genießen Sie dazu aus unserer speziellen WM-Karte verschiedene Köstlichkeiten aus den Bundesländern der Austragungsstätten.

Voller Genuss

Kosten Sie die **Spargelsaison** einfach bis zum Schluss aus. Noch bis 24. Juni servieren wir Ihnen die leckersten Kreationen rund um das kulinarische Highlight des Frühlings. Danach starten wir in die Salatwochen. Was könnte es auch schöneres geben, als an heißen Tagen etwas leichtes zu genießen: marktfrisch und knackig in verschiedenen leckeren Variationen.

Forsthaus Grüna Betreiber GmbH Rabensteiner Str. 17, 09224 Chemnitz/Grüna, Tel.: 0371-842520, Fax: -8425284, info@forsthaus-gruena.de, www.forsthaus-gruena.de

Was war mit dem Ortsvorsteher von Grüna los?

Wie kann das nur sein, schreibt der doch glatt ein falsches Datum in das letzte Ortsblatt rein. So oder ähnlich überlegte bestimmt mancher beim genaueren Hinschau'n – ja liebe Leser, ich hab mich um genau eine Woche verhau`n (muss an den sommerlichen Temperaturen liegen).

Bei „Grüna online" wurde der Fehler bereits korrigiert, nun also auch hier die Richtigstellung:

„750 Jahre Grüna"

Festwoche vom 16. bis 25. August 2013
Festumzug am Sonntag, dem 25. August 2013

Was ist sonst noch passiert – hier der NEWSTICKER:

BÖFIMARATHON am 2. April: Also nochmals ein herzliches Dankeschön an alle Besucher, Mitläufer, an die Vereine Schnitzer, Wintersportler, Faschingsclub mit der Porzellanmalerin Frau Marion Krebs (an diesem Tage die Eierspezialistin schlechthin), Kirchgemeinde mit ihrem Büchertisch, Heimatverein und Baumgartentruppe, Fußballer und Handballer, Schützengilde und Förderverein der Fortis, sowie unser Mäusenest und Ortschaftsratmitglied Herr Ullrich Hammer von der Verkehrswacht Chemnitz, welche sich vor Ort präsentierten, sowie die Vereine mit hervorragenden Programmbeiträgen auf der Bühne (Grünaer Faschingsclub, Posaunenchor der Kirchgemeinde Grüna, sowie unser Gesangsverein Grüna/Mittelbach) und die kleinen Nachwuchstalente der Mittelschule Reichenbrand.

Unser Dank auch allen Beteiligten seitens der Stadtverwaltung, unserer Polizeidirektion, der Stadthalle Chemnitz und allen Ungenannten, welche mir zur Seite standen bei ebenfalls gigantischem Laufwetter. Uwe Fischer, Thomas Böttcher und das Team von Radio R.SA beauftragten mich auch viele Grüße an alle Leserinnen und Leser zu übermitteln. Nicht zu vergessen ein herzliches Dankeschön an unsere Bäckerei Uhlmann, die Konditorei Bösewetter, die Konditorei Hartwig, die Fleischerei Geßner und die Firma BMF (Ronny Bernstein) sowie die Gärtnerei Aurich und das Glasgeschäft Siebental aus Chemnitz. Sie stellten kostenlos Präsente für die Siegerehrung am besagten Tag zur Verfügung.

Noch ein großes Dankeschön an Herrn Peter Simmel für die kostenfreie Verpflegung der über 1000 Laufbegeisterten, der Firma Getränkewelt und natürlich der Geschäftsführung der Firma Getränke Pfeifer und ihren Mitarbeitern (danke für das morgendliche Kaffeetrinken bei Euch – fehlt mir jetzt irgendwie), insbesondere Herrn Hans-Jürgen Kirchübel, Frau Katja Zschiegner und dem immer gutgelaunten Multitalent „MAX", sowie dem Hotel Forsthaus Grüna für die perfekte Ausstattung und Betreuung des Tages. Weiterhin Herrn Lothar Vieweg (Fa. Activ Werbung) für die unkompliziert angefertigte Plane zur Bewerbung unserer 750 Jahrfeier 2013, Herrn Reiner Ewert (Niederlassungsleiter der Fielmann AG Chemnitz), sowie Herrn Uwe Zimmermann von der Allianzversicherung für seine kostenfreie Rundum-Veranstaltungsversicherung im doch etwas größerem Rahmen und - das werde ich als der „Spitzenläufer" nie vergessen – Herrn Ralf Riemer von AutoRiemer für den Hingucker des Tages auf vier Rädern – den wunderschönen Cadillac, welcher mich mit dem mobilen Übertragungsteam sicher von Chemnitz nach Grüna brachte. Mein Dank gilt ebenfalls Herrn Rolf Hartig, unserem Luftinspektor mit seinem Verkehrsflieger. Unvorstellbar wäre dieser Tag ohne unsere FORTISAKADEMIE gewesen, welche ihr Außengelände für Parkplätze zur Verfügung stellte, ebenfalls ihre angrenzende Turnhalle, wo sich die Läufer frisch machen und kostenfrei massiert werden konnten. Dank auch an Giggos Feuershow (leider musste seine Partnerin alleine auftreten, da er kurz zuvor einen Unfall hatte, ich wünsche auf diesem Wege gute Besserung), Herrn Lothar Otto, unseren erfahrenen und über die Ländergrenzen hinaus bekannten Seifenkistenspezialisten aus Grüna, sowie Herrn Stefan Eger unseren Feuertonnenspezie, André Egger von der Laufszene Sachsen, Roy Griebel unseren Sanitäterboss und der Firma Wonneberger Veranstaltungstechnik (große LED Wand). Bitte nicht übel nehmen, falls ich jemanden vergessen habe sollte (alles menschlich).

Zur Organisation dieses Events waren nur wenige Tage Zeit; die letzte Genehmigung erhielt ich am Montag danach. Außerdem wurden keine finanziellen Mittel in Anspruch genommen. Es hat mir gezeigt: In unserem schönen Grüna steckt viel Potential, wenn alle an einem Strang ziehen. Deshalb wird mir eigentlich auch nicht bange, wenn ich an unser großes Fest im Jahre 2013 denke. Selbst unsere Oberbürgermeisterin zeigte sich sichtlich begeistert, als sie die Volksfeststimmung in Augenschein nahm bevor sie die Siegerehrung mit vollführte.

In diesem Sinne meine ich: Projekt erfolgreich abgehakt, das nächste folgt – darauf könnt ihr schon mal wetten. (Übrigens habe ich mir den ersten Antrag für einen kleinen Familienlauf mit 30 Teilnehmern eingerahmt)

Es gibt auch noch Erfreuliches aus unserem Grünaer Wald zu berichten. Sechs neue Bänke und eine Sitzgruppe wurden aufgestellt. Eine Patenschaft davon übernahm unsere Grünaer Volksbank. Besiegelt wurde die ganze Sache mit einer kleinen Einweihungsfeier am 3. April im Beisein der Geschäftsstellenleiterin Frau Anett Littmann. Unser Ortschaftsratsmitglied und Initiator Gunter Elsner, der die Gruppe und mehrere Bänke kostenfrei aufstellte, brachte ein Schild mit der Aufschrift „Für Rast und Ruh steht hier eine VolksBank" an. Die Idee für diesen passenden

Slogan lieferte mein Stellvertreter Fritz Stengel. Die Schlosserei Uwe Schmidt sponserte Metallteile. Über weitere Patenschaften für Bänke würden wir uns sehr freuen.

Einen Tag später gab es bereits wieder etwas zu feiern, die Einweihung des „Baumstamm-Mikados“ in unserem AWO Hortgarten im Beisein des Geschäftsführers, Herrn Tautz, sowie einer Vertreterin von EnviaM, des Energieunternehmens, welches dieses Projekt freundlichst mit einer großzügigen Spende finanzierte. Wir danken auch dem Elternverein der Einrichtung, er kümmerte sich akribisch um das Ausfüllen diverser Unterlagen. Unser Revierförster, Herr Ullrich Göthel, organisierte die Beschaffung der Stämme.

Zwischendurch muss ich aber auch mal meinem Ärger Luft machen. Unmöglich finde ich das Verhalten von manchen in unserem schönen Wald oder auch auf unserem Spielplatz, wo sinnlos diverse Schmierereien an Garagenwänden vorgenommen wurden. Ist Vandalismus die wahre Größe eines Menschen, frage ich mich. Ich denke, eine gerechte Strafe für so manche unüberlegte Zerstörungswut wäre eine Wiederinstandsetzung der Schäden mit den eigenen Händen. Vielleicht ginge man dann etwas achtsamer mit manchen Gütern der Umwelt um?

Weiterhin kann ich erfreut berichten, dass unsere Ortschaftsratssitzungen in letzter Zeit gut besucht sind. Mag es einfach an so mancher Thematik liegen (z.B. Sachstand Biogasanlage, Kanalbau, diverse Bauanträge…) oder einfach auch am Interesse an unserem Ortsgeschehen. Positiv stimmt mich auch die große Nachfrage von jungen Familien nach Baugrundstücken oder Häusern in Grüna. Das zeigt, dass ein richtiger Weg eingeschlagen wurde.

Der Kanalbau auf der Bergstraße nimmt seinen Lauf. Der Zustand der Umgehungsstraße wurde inzwischen verbessert. Auch gab es Gespräche mit den Anwohnern vom Illings Weg über den Weiterbau im Jahre 2012, die einen positiven Ausgang hatten. Kritisch muss ich an dieser Stelle anmerken, dass es nicht gerade erfreulich ist, wenn so mancher PKW Nutzer in der jetzigen Situation den kürzeren Weg über den Illings Weg nimmt und nicht die vorgesehene Umleitungsstrecke über den Wald sucht. Der Illings Weg ist abschnittsweise Privatweg, nicht als Umleitung ausgewiesen und einem erhöhten Verkehrsaufkommen auch nicht gewachsen. Vielleicht sollte sich jeder einmal in die Situation der Anwohner versetzen. Wer beseitigt im Endeffekt den eventuell daraus entstandenen Schaden an der von ihnen mitfinanzierten privaten Straße? Ich glaube an diese Stelle erübrigt sich eine Antwort.

Die Deckschicht auf unser Chemnitzer Straße (oberer Teil) wird bis zum Sommer soweit instand gesetzt, die Mängel behoben, so dass eine korrekte Abnahme erfolgen kann. Für den nächsten Abschnitt, bis zur Fabrikstraße, stehen im Moment die Zeichen nicht schlecht, trotz knapper Kassen.

Ich möchte mich auch noch ganz herzlich beim Schnitzverein Grüna bedanken, welcher die Figuren unserer Rathauspyramide generalüberholte, damit sie sich pünktlich zur nächsten Saison wieder allen Besuchern von ihrer besten Seite zeigen können.

Bevor Herr Klaus Schettler seine Gedanken als Chef der Arbeitsgruppe „Festumzug 750 Jahrfeier“ bringt, möchte ich nochmals auf unser Spendenkonto hinweisen

Kontonummer: 321025412
BLZ: 87096214
Volksbank Chemnitz
Verwendungszweck: Heimatfest

Außerdem stehen bereits Spendendosen in der Bäckerei Uhlmann und in deren Filiale im Penny Markt, im Fotostudio Falk bei Herrn Michael Knöchel, bei der Fleischerei Geßner, im Lebensmittelgeschäft Löffler und in Aurichs Blumenladen. Dank an dieser Stelle an alle bisherigen fleißigen Spender.

Zu guter Letzt möchte ich anstatt des obligatorischen Schlusssspruches in dieser sommerlichen Zeit um erhöhte Aufmerksamkeit bei allen Teilnehmern am Straßenverkehr werben, z.B. beim Passieren von Bushaltestellen oder bei sonstigen imposanten Ausblicken auf den Gehwegen – Vorsicht erhöhte Unfallgefahr! Folge dem Motto: „Hol Dir Appetit, aber iss zu Hause“

Es grüßt euch herzlich wie immer
Euer Lutz,
welcher seine Fahrerlaubnis noch besitzt, aber dennoch derzeit häufiger mit dem Rad unterwegs ist.

P.S.: Am 30. April hatte ich einen Traum. In Grüna brannte auf dem Feld an der August-Bebel Straße ein riesiges Feuer. Die Weekend Cowboys spielten und hunderte Grünaer feierten fröhlich und ausgelassen in die Walpurgisnacht hinein. … Manchmal werden Träume wieder wahr, man muss nur fest daran glauben. ❒

Kirchennachrichten für Grüna und Mittelbach
Juni bis Juli 2011

Liebe Gemeindeglieder, liebe Einwohner von Grüna und Mittelbach!

Die Orgel in Grüna ist nun generalüberholt. Es ist eine wertvolle, historische Orgel. Sie wurde 1894 von dem Orgelbaumeister Kreuzbach gebaut.

Im vergangenen Jahr haben wir Fördermittel der Landeskirche und des Denkmalamtes erhalten. Auch die Gemeinde hat über viele Jahre gespendet, so dass die überfällige Generalreparatur durchgeführt werden konnte. Wir danken den Spendern!

Mit einem Konzert wollen wir die Einweihung unserer rekonstruierten Orgel feiern. Es soll am 18. Juni um 19:30 Uhr in unserer Kirche stattfinden. Dieses Konzert wird von Herrn Kirchenmusikdirektor Dickert und seiner Frau gestaltet. Herr Dickert stammt von Grüna. Es wird ein Konzert für Orgel und Gesang sein. Der Kirchenvorstand der Kirchgemeinde Grüna lädt ganz herzlich zu diesem Konzert ein! Wir werden uns an unserer generalüberholten Orgel freuen können.

Wir wünschen Ihnen eine erholsame Urlaubs- und Ferienzeit

Mit freundlichen Grüßen Ihr Pfarrer J. Göckeritz

Wir laden herzlich ein zu den Gottesdiensten

	in Grüna	in Mittelbach
Juni 2011		
02.06.11 Herrentag	Zu Himmelfahrt findet eine **Fahrt zum Kirchentag** nach Dresden mit dem Zug statt.	
05.06.11	09:30 Uhr Jubelkonfirmation	09:30 Uhr Predigtgottesdienst
12.06.11 Pfingsten	09:30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Grüna	
13.06.11 Pfingsten	09:30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Mittelbach	
19.06.11	09:30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Mittelbach im Festzelt zum Dorffest	
26.06.11	08:00 Uhr **Gemeindeausfahrt**	09:30 Uhr Predigtgottesdienst
Juli 2011		
03.07.11	09:30 Uhr gemeinsamer Familien-Gottesdienst in Grüna	
10.07.11	09:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst	09:30 Uhr Predigtgottesdienst
17.07.11	09:30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Mittelbach	
24.07.11	09:30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Grüna	
31.07.11	09:30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Mittelbach	
August 2011		
07.08.11	09:30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit Band in Grüna	

Gemeindebibelabende: am 15.06.11 und am 10.08.11 um 19:30 Uhr im Pfarrhaus Grüna..
Männerkreis Grüna: am 22.06.11 und am 20.07.11 um 15:00 Uhr im Pfarrhaus Grüna.
Männerrunde: am 10.06.11 und am 08.07.11 um 19:30 Uhr im Schulanbau, Hofer Str. 35 in Mittelbach.
Frauenfrühstück: am 08.06.11 und am 14.09.11 um 09:30 Uhr im Schulanbau, Hofer Str. 35 in Mittelbach
Frauenkreis Mittelbach: am 08.06.11 um 15:00 Uhr im Schulanbau, Hofer Str. 35. Im Juli kein Frauenkreis.
Frauenkreis Grüna: am 14.06.11 und am 12.07.11 um 15:00 Uhr im Pfarrhaus Grüna

Für Anmeldungen zu Taufen, Trauungen und Beerdigungen wenden Sie sich bitte an die Pfarramtskanzleien in Grüna und Mittelbach zu den Öffnungszeiten. Pfarramt Grüna: Tel.: 852045 geöffnet Mo, Di, Mi, Fr 08:00-12:00 Uhr, Do 14:00-18:00 Uhr, Pfarramt Mittelbach bei Fam. Türk, Hofer Str.19a: Tel.: 851366 geöffnet Di, Mi, Fr 08:00-11:00 Uhr, Mi 16:30-18:00 Uhr. Pfarrer Göckeritz ist unter der Tel.-Nr. 0371/852045 oder persönlich im Pfarramt Grüna erreichbar. ❐

Weine nicht, wenn du mich liebst Der Tod bedeutet nichts. Ich bin nur auf die andere Seite gegangen. Ich bin ich. Du bist du. Das, was wir füreinander waren, wir sind es immer noch. Gib mir den Namen, den du mir immer gegeben hast. Sprich zu mir, wie du es immer getan hast. Verwende keinen anderen Ton. Nimm keinen salbungsvollen oder traurigen Ton an. Fahre fort über das zu lachen, was uns zusammen lachen gemacht hat... Bete, lache, denke an mich, bete mit mir. Dass mein Name zu Hause ausgesprochen wird, wie er es immer wurde, ohne irgendeinen schwülstigen Ton, ohne eine Spur von Schatten. Das Leben bedeutet das, was es immer bedeutet hat. Es ist, was es immer gewesen ist; der Faden ist nicht durchtrennt. Warum sollte ich ausserhalb deines Blickes sein! Ich bin nicht fern, nur auf der anderen Seite des Weges... Du siehst, alles ist gut. Du wirst mein Herz wiederfinden, du wirst geläuterte Zärtlichkeiten wiederfinden. Trockne deine Tränen, und weine nicht, wenn du mich liebst.

©Augustinus –
freie Übersetzung von C. von Herz-Gross

BESTATTUNGEN
Vertrauen Sie auf Empfehlungen und Erfahrungen von Nachbarn - Freunden - Bekannten.
TRØGER
Tag und Nacht persönlich für Sie erreichbar
Grüna, Chemnitzer Str. 51 (0371) 85 29 58
Hohenstein-Er., Breite Str. 21 (03723) 4 25 01
Bestattungen zu sehr vernünftigen Preisen.

BESTATTUNGSDIENST
UWE WERNER
Bestattungsfachwirt IHK
Dresdner Straße 159
09337 Hohenstein- Ernsthal
Telefon 03723/ 66 70 990
Chemnitzer Str. 85
09224 Chemnitz OT Grüna
Telefon 0371/ 33 43 24 90
Wenn Vertrauen entscheidet ...
... dieser Leitsatz gilt in meinem Unternehmen. Meine Mitarbeiter und ich betrachten es als notwendig und wichtig, Sie in allen Fragen auf dem Weg der Trauer zu begleiten und zu unterstützen. Aus diesem Grund sind wir jederzeit für Sie gebührenfrei erreichbar.
0800/ 66 70 990
eMail info@Bestattung-Werner.com – www.Bestattung-Werner.com

Bestattungshaus Lehmann Maren Lehmann
Tag & Nacht persönlich für Sie erreichbar unter
0371 / 433 13 08
für Rollstuhlfahrer gut zugänglich, Parkmöglichkeit vorhanden
Sozial verträgliche Preise - Festpreise - auf Wunsch Hausbesuche
Augustusburger Straße 13 09111 Chemnitz www.bestattung-lehmann.de

750 Jahre Grüna

Liebe Leserinnen und Leser,

unter diesem Logo werden sich die Arbeitsgruppen zur Vorbereitung der Feierlichkeiten anlässlich der 750-Jahrfeier von Grüna regelmäßig zu Wort melden und über den Stand der Arbeiten berichten. Bitte nehmen Sie das zum Anlass, Ihre Meinung, Hinweise und kritischen Anmerkungen an die Arbeitsgruppen heran zu tragen. Sie können dazu die Email-Adresse Festumzug-2013@web.de nutzen, oder auch direkt im Büro des Ortschaftsrates vorsprechen.

Das Thema heute: Der Festumzug.

Traditionell wird der Festumzug der Höhepunkt der Festwoche sein. Der Umzug startet am 25. August 2013, 14 Uhr an der Kreuzung Limbacher Straße / Chemnitzer Straße. Er führt von dort über die Limbacher Straße, Straße am Hexenberg, Pleißaer Straße, Dorfstraße, Forststraße und über die Chemnitzer Straße zurück zum Ausgangspunkt.

Es ist geplant, den Umzug in zwei Teile zu gliedern. Der erste Teil soll Schwerpunkte der mitteldeutschen Geschichte enthalten und auf den Teil 2 einstimmen. Für den Teil 1 werden viele verschiedene Kostüme und auch Darsteller der einzelnen Szenen benötigt. Die Arbeitsgruppe wäre dankbar, wenn sich schon heute viele Freiwillige zur Teilnahme entschließen könnten.

Der zweite Teil zeigt die Entwicklung von Grüna in den letzten 80 Jahren. Die einzelnen Bilder des Festumzuges werden zu Gruppen zusammen gefasst. Innerhalb der Gruppen wird die historische Entwicklung reflektiert. Die größte Gruppe wird sicherlich durch die Vereine von Grüna gestellt. Von vielen Vereinen liegen jetzt schon verbindliche Zusagen zur Teilnahme und Gestaltung des Festumzuges vor. Weitere Gruppen bilden die Handwerker, die Industrie, die Forstwirtschaft, die Landwirtschaft, die allgemeine Infrastruktur sowie das Bildungswesen, das Gesundheitswesen und der Handel.

Die Arbeitsgruppe nimmt weitere Anregungen zur Gestaltung des Festumzuges sehr gern entgegen. Mitarbeiter der Arbeitsgruppe Festumzug werden ab September 2011 jeweils am 1. Donnerstag des Monats, in der Zeit von 14 bis 18.00 Uhr, im Rathaus für alle Fragen zum Thema zur Verfügung stehen.

Klaus Schettler ❒

ANZEIGEN

LOWINUS
Fensterbänke • Treppen • Fußböden
Abdeckplatten für Küche und Bad
Außenanlagen und anderes
KUNST UND NATURSTEIN
Johannes Lowinus
Gewerbering 4
09337 Hohenstein-Ernstthal / OT Wüstenbrand
Tel.: 03723 / 70 09 90
Fax: 03723 / 70 09 40

Firma ABS... Chemnitz
M. Wandelt
Abbruch • Bau • Sanierung
Bagger- und Pflasterarbeiten
Entrümpelungen • Baugeräteverleih
Containerdienste
09224 Chemnitz/OT Mittelbach
Grünaer Straße 6
E-mail: abs.chemnitz@t-online.de
Tel.: 0371 / 8 20 19 05
Fax: 0371 / 8 57 73 14
Funktel.: 0173 / 3 95 29 20

WOLFRAM STORCH
Fenster, Türen,
Rollläden, Rolltore
Lamellenvorhänge,
Jalousien, Rollos,
Markisen,
Insektenschutzrahmen
Aktienstraße 5 B, 09224 Mittelbach
Telefon 0371 / 85 65 98, Fax 8 44 97 03
Funk: 0172 4 28 37 24

Fahrschule Hammer
Dorfstrasse 55, 09224 Grüna
Fon: 0371 / 810 16 18 oder 0172 / 4 45 47 77
- Ausbildung in den Klassen:
A18 / A1 / M / B / BE
- Aufbauseminare:
ASF Führerschein auf Probe
ASP Punkteabbau
FSF freiwilliges Fortbildungsseminar
mit Probezeitreduzierung um 1 Jahr
- Nachhilfestunden für Führerscheinbesitzer
- Ferienkurse in den Schulferien
- Verkehrsteilnehmerschulungen
www.fahrschule-hammer.de

Heimatverein Mittelbach e. V.

Manja und Lutz vom Reisebüro „Dietrich-Touristik“...

waren es diesmal wieder, die uns am 16. April 2011 auf unserer wunderschönen Vereinsausfahrt in die Landeshauptstadt Dresden begleiteten. Um 8 Uhr startete unsere Fahrt mit 47 reiselustigen Mittelbachern (und Grünaern) bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen Frühlingstemperaturen. Manja gab uns einen kurzen Überblick, was uns an diesem Tag erwarten würde. Nach einem Zwischenstopp am „Dresdner Tor“ ging es hinein in die Dresdner Altstadt. Am Elbufer stieg Manuela, unsere Stadtführerin, zu und es folgte eine etwa 45-minütige Stadtrundfahrt, zuerst durch die historische Innenstadt, vorbei an Schloss und Zwinger, ehe wir anschließend über

ANZEIGEN

die Augustusbrücke die Elbe überquerten und durch die sogenannte Neustadt fuhren. Über die Albertbrücke wieder zurück auf der anderen Elbseite verlief die Fahrt vorbei am Rudolph-Harbig-Stadion, am Deutschen Hygienemuseum sowie an der Gläsernen Manufaktur von VW. Es folgte ein Abstecher in den Villen-Vorort Blasewitz und schließlich ging‘s hinaus zum Blauen Wunder. Dieses überquerten wir, drehten eine kleine Runde und fuhren über selbiges wieder zurück um anschließend der Elbe flussabwärts Richtung Zentrum zu folgen, vorbei an den Dresdner Schlössern bis hin zum Neumarkt. Schon bis hierher hatte uns Manuela eine Menge über die Stadt und deren historische Entwicklung erzählt. Nun ging’s aber direkt in den Stadtkern. Erste Station war auf dem Neumarkt vor der Frauenkirche. Hier erfuhren wir viel Interessantes über deren Errichtung, Zerstörung und Wiederaufbau sowie zur Neugestaltung drum herum. Eine zweite Station folgte am Fürstenzug, wo uns Manuela die Bedeutung der einzelnen Figuren erläuterte und beschrieb, dass die grandiose Wandgestaltung nur deshalb das Bombeninferno von 1945 überstanden habe, weil die etwa 25000 einzelnen Kacheln aus Porzellan gebrannt sind. Schließlich gab es die dritte Station auf dem Platz vor der Semperoper. Hier war zu erfahren, dass die alte Semperoper ein ganzes Stück in Richtung Schloss gestanden haben muss und durch eine Gasexplosion zerstört wurde. Schließlich baute man sie sicherheitshalber etwas weiter hinten wieder auf. Pünktlich um 12 Uhr begaben wir uns dann zum sächsischen Landtag, wo sich Manuela von uns verabschiedete. Vielen Dank für die sehr schöne Rundfahrt und die interessanten Erzählungen zur Stadtgeschichte.

Der Landtag war deswegen unser Ziel, weil Herr Peter-Wilhelm Patt, Mitglied des Landtages und gewählter Vertreter unseres Wahlkreises, die Gelegenheit genutzt und uns zu einer Führung durch den Landtag eingeladen hatte. Am Eingang erwartete uns bereits Herr Heilmann vom Besucherservice und führte uns durch den neuen Teil des Gebäudekomplexes entlang des Elbufers, in welchem sich auch der gläserne Plenarsaal befindet. Dort durfte auf den Abgeordnetenplätzen oder auch im Präsidium Platz genommen werden, während Herr Heilmann verschiedene Fakten zu Architektur, Sitzordnung, Fraktionsaufteilung u.a. erläuterte sowie Fragen beantwortete. Anschließend ging es dann weiter in den älteren Gebäudeteil, in welchem sich die Abgeordneten- und Fraktionsräume befinden, die den Besuchern sonst eigentlich nicht zugänglich sind. Im Fraktionssitzungszimmer der CDU erwartete uns Herr Patt zu einem kleinen Imbiss, Kaffee und Kuchen und erläuterte uns die Arbeitsweise des Landtages und verschiedene Themenschwerpunkte. Schließlich beantwortete er auch noch Fragen unserer Reisegesellschaft zu aktuellen Themen der Landespolitik.

Dieser Besuch im Landtag war sicher für viele ein denkwürdiges Erlebnis, welches wunderbar in unseren Tagesausflug passte. An dieser Stelle möchten wir uns im Namen aller Reiseteilnehmer recht herzlich bei Herrn

ANZEIGEN

Haus- und Grundbesitzerverein Chemnitz und Umgebung e.V.
Markt 19 · 09111 Chemnitz
Telefon (0371) 6 44 61 72 · www.hug-chemnitz.de
Guter Rat ist nicht teuer!

RENÉ ITTNER
VERSICHERUNGSMAKLER
mit Erlaubnis nach §34d Abs. 1 GewO
Ihr persönlicher Sachwalter
MITGLIED IM VFV
- Versicherungslösungen für Privat- und Firmenkunden -
- Bausparen und Finanzierungen -
- Vermögensaufbau -
Chemnitzer Str. 97 · 09224 Chemnitz / OT Grüna
Telefon 0371 - 8 57 93 10
Telefax 0371 - 80 82 79 69
email: ittnerjvm@t-online.de
www.ittner-versicherungsmakler.de

Andreas Hübsch
Allround-Dienstleistungen
Hausmeisterdienste & Kleinreparaturen
Bergstraße 5c
09224 Chemnitz / Grüna
Mobil 0173 / 9724038
Tel. / Fax 0371 / 8205057
oder 0371 / 27269010
Hätten Sie nicht auch gern eine helfende Hand in Haus & Garten?
Mein Angebot
- Hausmeistertätigkeiten, z.B. Dichtungsarbeiten, Heizkörperreinigung
- Garten-, Grundstückspflege und -Gestaltung - auch Urlaubsservice,
- Gebäudereinigungsarbeiten, Schneeberäumung
- Fliesen- und Plattenlegearbeiten
- Einbau genormter Baufertigteile
- Trockenbauarbeiten
- Bodenlegearbeiten
- Tapezierarbeiten (Raufasertapete/Farbanstrich)
- Hilfe bei Umzügen und Wohnungseinrichtungen
- Reparaturen an Holzkunst
weitere Leistungen auf Anfrage

Jedem Nagel kann geholfen werden...
im Nagelstudio Yvette
Chemnitzer Straße 43
(Drogerie Falk)
09224 Grüna / Chemnitz
Tel. 0371 / 80 80 99 27
Funk 0162 / 401 83 92

Patt für die gelungene Führung und seinen persönlichen Einsatz bedanken.

Eine Stunde Freizeit nutzten die meisten für einen kurzen Abstecher in die Frauenkirche oder gönnten sich am Terrassenufer einen Eisbecher. Schließlich trafen wir uns in zwei Gruppen zum Besuch der „Türckischen Cammer“ in den Gemächern des Dresdner Schlosses, wo eine Sammlung osmanischer Kunst zu bewundern war. Nach diesem Museumsbesuch gab es Kaffee und Kuchen im Kuppelkaffee der „Yenidze“, einer alten Tabakfabrik. Von der Dachterrasse konnte man noch einmal die markante Silhouette Dresdens bewundern, bevor wir die Heimfahrt mit einem Abschiedsobstler antraten.

Es war wieder ein gelungener Ausflug mit einer perfekten Organisation und deshalb ein herzliches Dankeschön an Manja für die unterhaltsame Fahrt und an Lutz für die sichere Beförderung.

Traditionelles

Nur wenige Tage später, am 1. Mai, begaben sich neun Heimatvereinsmitglieder mit dem Kremser nach Reichenbrand, um dort am Umzug zum traditionellen Maibaumsetzen mitzuwirken. Wie schon so oft war auch das wieder eine unterhaltsame Sache, unsere Vereinsfahne wurde im Umzug präsentiert. Nach etwa 45 Minuten trafen wir am Festplatz neben dem *„Haus des Gastes“* ein, wo der Maibaum traditionell von der Feuer-

ANZEIGEN

„Das wahre Glück besteht nicht in dem, was man empfängt, sondern in dem was man gibt.“

Wir geben alles!
Seit nunmehr 20 Jahren und auch in Zukunft.

zahnarztpraxis dr. mann
dorfstrasse 54a
09224 chemnitz ot grüna

Tel.: 0371 - 850 430
Internet: www.zahnarztpraxis-mann.de

Verkauf-Montage-Kundendienst
Fenster und Türen
Rollläden, Tore, Innenausbau
Markisen, Fliegengitter
Dachflächenrollos
Fa. Sven Wagner
Chemnitzer Straße 119 • 09224 Chemnitz / Grüna/Sa.
Fon+Fax: (03 71) 85 86 93 • Funk (01 72) 35 12 416

Seit 1961 Schlosserei
Fertigteil, Bau & Montageservice
Stoppa
Anfertigung von: Fahrradständer, Wäschegerüste, Zäune & Tore (auch Restaurierung), Geländer, Überdachungen, Edelstahlarbeiten, Anfertigung nach Kundenwunsch sowie Brennschneiden, Kleintransporte, Schrottentsorgung uvm.
Dorfstraße 132 · 09224 Chemnitz OT Grüna
Telefon 0371 / 853598 · Fax 0371 / 4000369 · Mobil 0177 / 7206564
metallbaustoppa@web.de

Trauen Sie sich ruhig mal...
wir halten's fest!
www.foto-falk.de
FALK
Fotostudio · Labor · Drogerie
Chemnitzer Str. 43 · 09224 Chemnitz/OT Grüna · Tel. 0371 / 85 05 74
www.foto-falk.de · www.drogerie-falk.de · mail: service@foto-falk.de

wehr aufgerichtet wurde. Einige der Teilnehmer waren dann noch zu einer Führung durch fünf ehemalige Reichenbrander Schulen und einem gemeinsamen Kaffeetrinken bei unseren Reichenbrander Heimatfreunden zu Gast.

Fotos von der Ausfahrt und vom Maibaumsetzen sind wie immer aktuell auf unserer Internetseite nachzuschlagen.

Ein Blick voraus

Als nächster Höhepunkt steht unser ***Mittelbacher Dorffest vom 17. bis. 19. Juni*** unter dem Motto *„20 Jahre Dorffeste in Mittelbach"* kurz bevor. Streng genommen gab es auch schon 1990 ein Dorffest – damals in Vorbereitung der ersten freien Wahlen nach der Wende am Sportplatz, initiiert durch die *„Freie Wählergemeinschaft Mittelbach"*. Aber so richtig los ging es dann erst ab 1991, als sich die Gemeinde Mittelbach und seit 1999 der Heimatverein um die Ausrichtung kümmerten.

In diesem Jahr soll das Dorffest Anlass dafür sein, auf viele schöne Stunden in den letzten 20 Jahren zurückzublicken. Dafür wird es im Gemeindezentrum eine Ausstellung geben, an der Sie, liebe Mittelbacherinnen und Mittelbacher, tatkräftig mitwirken können und sollen, sei es durch Fotos, Schriftdokumente, Hobby- und Bastelarbeiten oder Filmausschnitte von vergangenen Festen. Lassen Sie es uns wissen, wenn Sie dazu etwas beitragen können und melden sich bitte bei Herrn Steinert, der diese Ausstellung wieder organisieren wird, oder bei Frau Woitynek im Rathaus.

Auch sonst erwartet uns einiges Neues. So wird das Eiscafé *„Ackermann"* dieses Jahr das Catering übernehmen, da das Team vom *„Sachsenring"* leider absagen musste. Auch der Getränkeanbieter – sprich die Biersorte – wird gewechselt, um hier ebenfalls einmal andere Wege auszuprobieren.

Kulturell werden am Freitagabend mit einem bunten Programm von Grundschule und Gesangverein die Festtage eingeläutet. Mit der Band *„Twister"* aus Jahnsdorf zum Festtanz am Sonnabend sowie dem *„1. Vogtländischen Schalmeienzug Auerbach"* am Sonntagnachmittag werden weitere Akzente gesetzt.

Für Sonntag ist ab 11 Uhr der *„1. Mittelbacher Trödelmarkt"* auf dem Festgelände vorgesehen. Um die Planungen dafür besser koordinieren zu können, sollten sich alle Interessenten, welche etwas zu verkaufen oder unter die Leute zu bringen haben, bis 09. Juni 2011 telefonisch anmelden. Dies ist jeweils montags zwischen 9 und 12 Uhr bzw. donnerstags zwischen 14 und 18 Uhr unter der Rufnummer 0371 / 850114 möglich. Anmeldungen per E-Mail bitte unter Heimatverein-Mittelbach@gmx.de. Alle anderen Programmpunkte entnehmen Sie bitte dem in diesem Ortschaftsanzeiger veröffentlichten Plakat.

Was macht unsere Projektarbeit?

Die Steine für die Gedenktafeln am Denkmal der Weltkriegsopfer liegen bereit und sollen demnächst eingebaut werden. Anschließend erfolgt wie jedes Jahr die Pflege und Gestaltung rund um das Denkmal. Auch die *„Mittelbacher Glockenhütte“* kann wieder einmal einen neuen Anstrich vertragen. Wer also Interesse hat, sich an diesen Arbeiten zu beteiligen und damit einen Beitrag zur Verschönerung des Ortsbildes zu leisten, kann sich ebenfalls bei Herrn Steinert melden, der dann die Arbeiten koordinieren wird.

Erfreuliches gibt es über unsere Ruhebänke zu berichten. Sie können nun dank der Zustimmung der Fam. Abendroth / Richter am Weg nach Neukirchen verbleiben und die Bauabteilung unseres Heimatvereins wird sich künftig noch stärker um deren Umfeld kümmern. Trotz alledem sind alle aufgefordert, entlang der Wege in und um unseren Ort Ordnung und Sauberkeit walten zu lassen und ggf. auch dementsprechend auf andere einzuwirken.

Dann werden wir auch noch viel Freude an unserer wunderschönen Umgebung haben, die gerade jetzt wieder in den unterschiedlichsten Farben erstrahlt. Grüne Wiesen, gelbe Rapsfelder und braune Ackerflächen ergeben ein angenehmes Farbspiel, welches der Seele gut tut. Zu hoffen bleibt nun, dass auch der nötige Regen fällt, um Getreide und Feldfrüchte wachsen und gedeihen zu lassen, damit wir im September zum Bauernmarkt auf ein gutes Jahr zurückblicken können.

Liebe Heimatfreunde – mit riesigen Schritten geht es auf den Sommer zu. Christi Himmelfahrt und das Pfingstfest stehen unmittelbar bevor. Kurz nach dem Dorffest haben wir schon wieder den längsten Tag des Jahres und für die ersten beginnt die wohlverdiente Urlaubszeit.

Wir wünschen Ihnen gute Erholung, Abschalten vom Alltagsstress und eine gesunde Wiederkehr in Ihren Heimatort. In der Augustausgabe des Ortschaftsanzeigers werden wir dann bereits auf die Veranstaltungen des zweiten Halbjahres zu sprechen kommen.

Zuvor hoffen wir natürlich darauf, Sie zu unserem Dorffest begrüßen zu können, um wieder ein paar abwechslungsreiche gemeinsame Stunden miteinander zu verbringen.

Seien Sie bis dahin im Namen unseres Vorstandes herzlich gegrüßt.

Gunter Fix
Heimatverein Mittelbach e.V.

Alle Veröffentlichungen des Heimatvereins sowie aktuelle Termine, Fotos und geschichtliche Fakten sind auch im Internet unter www.Heimatverein-Mittelbach.de nachzulesen.

Öffnungszeiten der Heimatstube: zu unseren örtlichen Festen bzw. nach Vereinbarung ❒

- Mittelbacher Dorffest -

... vom 17. bis 19. Juni 2011 ...

... 20 Jahre Dorffest

... „Festgelände am Feuerwehrgerätehaus“

Programm

Freitag	**18.00 Uhr**	**Salutschießen des Schützenvereins** **Eröffnung des Dorffestes** mit einem bunten Programm, dargeboten vom **Schulchor der GS Mittelbach**, der **Tanzgruppe des Hortes**, der **Musikschule „Rick“** und dem **Gesangverein „Grüna-Mittelbach“**
	anschl.	**Musikalischer Festauftakt** mit **„DJ Langhammer“**
	20.30 Uhr	**Für unsere Kinder:** Fackel- und Lampionumzug als Sternmarsch **Start:** *Ecke Aktienstr./M.Dorfstr.* ***und*** *Ecke Blitzgasse/M.Dorfstr. 124* *anschl. Lagerfeuer hinter dem Feuerwehrgerätehaus*
Sonnabend	**09.00 Uhr**	**Volleyballturnier** *in der Turnhalle*
	14.30 Uhr	**Schülercafè, Trödelmarkt** und **Schulbesichtigung** *in der Schule* **sowie Kinderfest** *auf dem Schulhof*
	15.00 Uhr	Musikalische Unterhaltung mit den **„Rivertown Dixies“** *im Festzelt*
	17.00 Uhr	**Vorführungen des Hundesportvereins** *hinter dem Feuerwehrgerätehaus*
	19.00 Uhr	**Festtanz** mit der Gruppe **„Twister“** aus Jahnsdorf *im Festzelt* *Eintritt: 2.50 € - (Kinder 1.00 €)*
Sonntag	**09.30 Uhr**	**Familien-Gottesdienst** *im Festzelt mit Pfr. Göckeritz* *anschließend gegen*
	11.00 Uhr	**„1. Mittelbacher Trödelmarkt“** *auf dem Festgelände*
	13.00 Uhr	Vorführungen im **„Tae Kwon Do“** *im Festzelt*
	14.00 Uhr	**Autogrammstunde mit Rico Schmitt** Trainer des **FC Erzgebirge Aue**
	14.00 Uhr	**Kaffee- und Kuchenbüffet** unserer **Landfrauen**
	15.00 Uhr	**„1. Vogtländischer Schalmeienzug Auerbach“** *im Festzelt*
	17.00 Uhr	**Verlosung der Tombola** *im Festzelt* - 1. Preis - Ballonfahrt anschließend
	18.00 Uhr	**Festausklang mit Musik** mit **„DJ Langhammer“**
Sonnabend + Sonntag		**Ausstellung zu „Hobby & Freizeit in Mittelbach“** *Minikino mit* **Filmvorführungen** *im Gemeindezentrum*

Öffnungszeiten Heimatstube	Samstag, 18.06.2011	11.00 - 16.00 Uhr
	Sonntag, 19.06.2011	10.00 - 15.00 Uhr

Für das leibliche Wohl sorgen diesmal ...

Das Team des Eiscafè „Ackermann“ & *unsere örtlichen Vereine am Ausschank*

Der Schaustellerbetrieb „Schmidt / Sehning“ wird unser Fest umrahmen.

www.sparkasse-chemnitz.de
Lassen Sie sich dazu in der Filiale in Grüna beraten.
189,44 €
monatliche Rate**
für 10.000 € Nettodarlehensbetrag
Autokredit ab 5,29 %* p. a.
effektiver Jahreszins.
So einfach ist das.
Sparkasse Chemnitz
* Bei gleichzeitigem Abschluss einer Kfz-Versicherung über die Sparkassen-Versicherung Sachsen 4,79 % p. a. eff. Jahreszins, Laufzeit 24 bis 60 Monate. Der Zinssatz ist u. a. abhängig von individuellen Faktoren, z. B. Einkommen und Bonität.
** Laufzeit 60 Monate, Sollzinssatz für die Gesamtlaufzeit gebunden 5,164 % p. a., eff. Jahreszins 5,29 % p. a., Gesamtbetrag aller Zahlungen 11.366,22 €, 59 Raten à 189,44 €, Schlussrate 189,26 €
Stand: 12 April 2011

Turniere zum Vereinsfest

Verehrte Sportfreunde,
liebe Fußballfreunde,

auch dieses Jahr veranstaltet der FSV Grüna 08 e.V. ein Vereinsfest. Dieses findet vom Freitag, 01. Juli, bis zum Samstag, 02. Juli, im Grünaer Wiesengrund statt. Das Hauptaugenmerk liegt dabei wieder auf den zahlreichen Juniorenturnieren.

Am Freitag steigt ab 17 Uhr das F-Juniorenturnier um den Walter Türk Pokal, präsentiert vom Baudienstleistungsunternehmen Jürgen Maywald.

Am Samstagvormittag findet das Turnier der Bambinis um den Pokal der Firma SAREI Haus und Dachtechnik GmbH statt.

Am Nachmittag wird dann das große E-Juniorenturnier um den Morgenpost Fielmann Pokal den Schlusspunkt setzen.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Des weiteren möchte ich noch einmal ein Wort an alle Jungen und Mädchen im Alter von 4 bis 13 Jahren richten, die gerne Fußball spielen wollen. Ihr seid bei uns im Verein herzlich willkommen und könnt jeder Zeit ungezwungen in das Fußballspielen hinein schnuppern. Die Trainingszeiten erfahrt Ihr auf unserer Homepage: http://www.fsv-gruena.de. Wir unterstützen ebenfalls die KOMM IN DEN VEREIN Aktion des Landessportbundes Sachsen sowie das Bildungspaket der Bundesregierung. Informationen dazu liefert ebenfalls unsere Webseite.

Wir suchen für die kommende Saison auch noch Mädchen und Frauen ab 14 Jahre für unsere Damenmannschaft. Wer Interesse hat, schreibt einfach eine E-Mail an
info@sv1860mittelbach.de .

Stefan Berthel
Jugendleiter FSV Grüna 08 e.V. ❒

Förderverein sucht Unterstützung

Am 15. November 2011 wurde im Hotel Abendroth in Mittelbach der Förderverein der Grundschule Mittelbach gegründet. Der Verein ist bestrebt, die Eigenart der Grundschule Mittelbach in jeder Weise zu vertreten und das Ansehen der Grundschule Mittelbach mit allen Kräften zu fördern.

Dieser Vereinszweck soll verwirklicht werden insbesondere durch:

- Pflege der langjährigen Traditionen der Grundschule,
- eine maßvolle Öffentlichkeitsarbeit, die das Leben und die Probleme darstellt und die speziellen Aufgaben der Grundschule erläutert,
- die Entwicklung und Förderung des Sports und einer gesunden Ernährung,
- die Pflege einer gedeihlichen Zusammenarbeit mit den Eltern,
- geeignete materielle und individuelle Aktivitäten zur Verbesserung der Grundschule,
- Unterstützung bei der Einrichtung und Ausgestaltung moderner Unterrichtsräume,
- im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten des Vereins Gewährung von materieller Unterstützung von hilfsbedürftigen Schülern und Schülerinnen, um eine Ausgrenzung bei Schulaktivitäten wie Ausflügen, Jugendherbergsfahrten, etc. zu vermeiden.

Inzwischen sind die notariellen Formalitäten erledigt und die Registrierung als eingetragener Verein in die Wege geleitet worden. Sind alle Formalitäten abgeschlossenen, so sind wir natürlich interessiert, so viele Mitglieder und Unterstützer wie möglich zu gewinnen. Möglichkeiten dazu werden in Kürze auf unserer Website veröffentlicht. Diese findet man als Link auf der Homepage der Grundschule Mittelbach unter www.gs-mittelbach.de.

Christoph Weiser ❒

Am Faschingsdienstag

fand in Mittelbach ein Umzug der besonderen Art statt. Die gesamte Schüler- und Lehrerschaft der Grundschule Mittelbach war auf den Beinen und zog durch ganz Mittelbach. Zunächst ging es zur Gaststätte „Zum Sachsenring“, wo es von der Bäckerei Pönisch gesponserte Pfannkuchen gab. Weiter ging es zur Dorfstraße, wo eine Überraschungsdisko auf die Kinder wartete. Nach der vielen Lauferei und Tanzerei waren natürlich alle sehr müde und durstig. Zum Glück konnten sich alle im Blumenfachgeschäft Naumann ausruhen und stärken.

Allen Beteiligten – vor allem den Kindern – hat dieser Tag große Freude bereitet.

Christoph Weiser ❒

Andreas Wärzner Fuhrgeschäft

Transporte-Baggerarbeiten-Schüttgüter

- Sand
- Splitt
- Kies
- Zierkies
- Frostschutz
- Mutterboden gesiebt
- Rindenmulch
- Beton

Chemnitzer Str.137
09224 Chemnitz OT Grüna

Tel./Fax: 0371/8000456
Funk Tel. 0177/2706329

Nagelstudio
Simone Geiler

Teichstraße 1
09224 Grüna
Tel.: 0371 / 80 80 838
Mobil: 0178 / 84 96 681
www.nagelstudio-gruena.de

Termine nach Vereinbarung

STECHER

Kommunalgeräte
Mähmaschinen
Forstwerkzeuge
Baugeräte / Gartenhölzer
Reparatur- u. Schärfdienst

An der Reichelbleiche 1
09224 Chemnitz / OT Grüna
Tel (0371) 82 11 96 · Fax 82 11 98
Email: info@stecher-gruena.de
Internet: www.stecher-gruena.de

Leistungsstarke Ganzjahres-Maschinen für Grundstücks- und Anlagenpflege

ISEKI Der Systemanbieter

HK 70 eco
Handgeführte Kehrmaschine

CANYCOM
Langgrasmäher

SXG 19 HL
Optimal: hydr. Hochentleerung

SXG 15 H

TM3140A
Diesel-Allradtraktor

FACHBERATUNG • VERKAUF • VERMIETUNG • KUNDENDIENST

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8 - 12 und 13 - 18 Uhr
Sa. 8 - 12 Uhr

Bad und Heizung von SAREI

Haus- und Dachtechnik GmbH

Für die ganze Familie 'was dabei!

... sag ich doch!

FACHAUSSTELLUNG
FABRIKVERKAUF

Heizung · Sanitär · Solar
Fachausstellung
Montage · Wartung · Service

Mittelbacher Str. 12
09224 Grüna
Tel.: 0371-842430
Fax:0371-8424319

www.sarei.de

Im Gespräch mit: Marianne Dell'Agnese

Mit Blick auf die 750 Jahrfeier 2013 setzen wir in dieser Ausgabe fort, Menschen in den Mittelpunkt zu stellen, die auf unterschiedlichen Gebieten ein Stück Geschichte unseres Ortes im 20. Jahrhundert erlebt, mit beeinflusst und mit gestaltet haben.

Als Sportlegende und Stimmungskanone ist sie vielen Grünaern bekannt: Marianne Dell'Agnese, mit inzwischen 88 Jahren immer in Bewegung, ob zu Fuß oder mit dem Fahrrad. Auch bei Fahrten und Veranstaltungen der Volkssolidarität ist sie oft auf dem Tanzparkett zu finden mit überraschenden Schritten und Drehungen. „Tanzen liegt mir im Blut, das wird nie langweilig."

Marianne Dell'Agnese (vordere Reihe 4. v.l.) 2003 im Kreis ihrer Turnfreundinnen

Turnen und Tanzen gehören zu meinem Leben

Jeden Montagabend gibt es nur ein Ziel: ab zur Turnstunde, zu „ihren" Frauen, deren Vorturnerin sie bis vor wenigen Jahren war. Jetzt haben Regina Maibach und Eva Kempt das Sagen. Heute ist sie Zuschauerin, hilft noch, wo sie kann – auch mal bei der Vorbereitung von „runden" Geburtstagsfeiern.

Begonnen hat alles vor 85 Jahren. Marianne Weiß wurde im März 1923 geboren. Sie war klein und zierlich und immer in Bewegung. Der kleine Körper sollte sich kräftigen, deshalb brachte sie ihre Mutter in eine Gymnastikgruppe für Kinder. Der Sportunterricht in der Schule reichte ihr nicht, ihre Eltern meldeten sie im Grünaer Turnverein an. Beim Mädchenturnen, später Frauenturnen wurde ihr Talent entdeckt und gefördert. Als Vorturner leiteten Arthur Züchner, Hans Böttcher und Alfred Graichen das Sportprogramm „Gymnastische Übungen, Bodenturnen und Geräteturnen". 1939 mussten diese wie so viele junge Männer in den Krieg ziehen – und Marianne Weiß wurde mit 16 Jahren Vorturnerin.

Die Ehrennadel in Gold für langjährige, aktive und verdienstvolle Tätigkeit bei der Entwicklung des Sports wurde Marianne Dell'Agnese zu ihrem 80. Geburtstag vom Landessportbund Sachsen verliehen.

„Die Jugendzeit meiner Generation war vom Krieg belastet, viele meiner Schulfreunde sind gefallen. Mit 18, 20 Jahren will man doch ausgehen, tanzen, was erleben. Mir blieb das Turnen, wo ich wie die anderen Frauen stundenweise die Sorgen vergessen konnte. Wir versuchten auch, anderen Menschen Abwechslung zu bringen, so turnten wir z.B. für Verwundete, die im Lazarett Pelzmühle untergebracht waren", erinnert sich Marianne.

Das Leben besteht aber nicht nur aus Sport. Viele Grünaer der älteren Generation wissen, aus welchem Elternhaus Marianne stammt. Das markanteste und weithin sichtbare Denkmal in Grüna ist unsere Kirche. Die Grundsteinlegung erfolgte am 16. Mai 1892, die festliche Einweihung fand am 4. März 1894 statt. In der Chronik sind zwei Grünaer Firmen genannt, die in jenen knapp zwei Jahren (ohne die heute einsetzbare Technik!) das Bauwerk entstehen ließen und vollendeten. Die Grünaer Baufirma Schreiter (gegr. 1865) hatte für das kunstvolle Klinkermauerwerk auch vier italienische Maurer ver-

pflichtet, einer mit Namen Del Agnese. Dachdeckermeister Emil Weiß führte mit seinen Männern alle Dachdeckungsarbeiten aus. Für viele Grünaer Neubauten übernahm seine Firma (gegr. 1869) die Dachdeckung. Später übergab er seinem Sohn Otto die Firma. Seine Enkelin Marianne hatte nach Abschluss der Schule in Grüna eine kaufmännische Lehre in Siegmar absolviert und die Prüfung als Kaufmannsgehilfin bestanden. Eine erste Anstellung fand die 16-Jährige bei einem Schweizer Geschäftsmann, der im heutigen Simmel Markt zwei Zimmer gemietet hatte, Strumpfwaren aus dem Gebirge aufkaufte und vertrieb. Dann arbeitete sie bei ihrem Vater als Buchhalterin und war verantwortlich für alle Büroarbeiten.

Wie gut, dass sie 1949 einen Mann vom Fach heiratete. Hans Dell'Agnese führte das Familienunternehmen weiter. (Ob eine verwandtschaftliche Beziehung zu jenem Maurer Del Agnese bestand, weiß Marianne Dell'Agnese nicht) Sie sorgte für ihre Familie, zu der bald Sohn Andreas gehörte, und erledigte alle Büroarbeiten. Dem Turnen blieb sie treu. Als Übungsleiter Hans Böttcher erkrankte, bat der Vorstand sie, „vorübergehend" die Gruppe zu leiten. Nach seinem Tod blieb es dabei – 28 Jahre lang war sie Vorturnerin.

Ihr Sport und die Gemeinschaft der Turnerinnen halfen ihr über Schicksalsschläge hinweg. Nach dem plötzlichen Tod ihres Mannes musste sie das Unternehmen zunächst allein weiterführen, bevor ihr Sohn die Firma übernahm (und bis vor ca. vier Jahren weiterführte). In sportlicher Hinsicht legte sie damals eine kurze Pause ein. Ganz diszipliniert folgte sie auch den Ratschlägen ihrer Ärzte nach einer Hüftoperation vor nunmehr elf Jahren – nach einem Jahr konnte sie völlig schmerzfrei ihre Übungen wieder ausführen.

„Bei mir beginnt jeder Tag mit Gymnastik, ich mache die Übungen mit, die im Fernsehen gezeigt werden. Das hält mich fit." Und Marianne Dell'Agnese kann nur jeden ermuntern, besonders im Alter seinem Körper etwas zuzutrauen und aktiv zu bleiben. Mit ihrer Begeisterung für das Turnen hat sie wesentlichen Anteil, dass es das Frauenturnen in Grüna noch gibt. Von den 32 Mitgliedern kommen meistens 25 zur Sportstunde oder im Sommer zur wöchentlichen Radtour. (Übringens: Dienstag turnen jetzt 14 Männer, auch das gibt es in Grüna noch.)

Foto aus der Jugendzeit – Balance auf dem Schwebebalken war kein Problem für Marianne Dell'Agnese

An Meisterschaften haben die Turnerinnen nicht teilgenommen, aber bei vielen Veranstaltungen in Grüna und Umgebung ihr Können beim Schauturnen bewiesen und viel Befall bekommen. Auch die Umzüge zu den Heimatfesten gestalteten sie mit ihren Gymnastikgeräten mit aus. Gern denkt Marianne Dell'Agnese an das Deutsche Turnfest 1990 in Dortmund zurück, das für die Gruppe aus Grüna ein Erlebnis war und manche Anregung brachte.

Um den Nachwuchs beim Turnen steht es nicht gut, bedauert sie. Schön, dass in der Kita auf sportliche Bewegung Einfluss genommen wird und Sport ein Unterrichtsfach in der Schule ist. Aber sonst? Wo können Eltern, die die Begabung ihres Kindes für das Turnen ohne den Druck des Leistungssports fördern möchten, dieses hinschicken? Sie hat keine Antwort.

„Ich war nie krank und das verdanke ich meinem Sport, der die Durchblutung fördert und damit auch geistig fit hält", betont Marianne Dell' Agnese. Am Vereinsleben schätzt sie die Geselligkeit, das Gespräch, die Fröhlichkeit. Das alles möchte sie nicht missen.

Bernd Hübler und Gerda Schaale, die das Gespräch mit der Grünaer Sportlegende führten, wünschen Marianne Dell'Agnese noch viele gesunde Jahre und weiterhin guten Humor.

Diese Würdigung hat sie verdient

Wir freuen uns, dass unsere Marianne im Ortschaftsanzeiger geehrt wird. Sie ist eine Frau, die immer für den Sport da ist und die wir sehr verehren. Jahrelang war sie unsere Vorturnerin. Ihr konnte niemand etwas vormachen, sie hat es immer besser gezeigt. Sie hat oft vergessen aufzuhören, wenn die Übungsstunde zu Ende war. Bis dann ein Raunen durch die Reihen ging und gerufen wurde; „Marianne, es ist schon spät!" Sie hat eben vor Begeisterung die Zeit verpasst. Aber alle Frauen haben bis zum Schluss mitgemacht.

Obwohl sie sich vor einiger Zeit aus gesundheitlichen Gründen vom aktiven Sport zurückgezogen hat, ist sie noch jeden Montag in der Turnhalle und verfolgt die Übungen von der Bank aus. Außerdem fährt sie in den Monaten Juli und August mit uns regelmäßig Fahrrad.

Wir schätzen unsere Marianne sehr und freuen uns, dass sie noch für unseren Turnverein da ist. Wir könnten uns nicht vorstellen, wenn sie dafür kein Interesse mehr zeigen würde.

Liebe Marianne, wir möchten uns auf diese Weise noch einmal ganz herzlich bei Dir für die vielen Jahre als Vorturnerin bedanken. Wir sind stolz auf Dich.

Deine Turnerfrauen

Beginn der Turnbewegung in Grüna

1840	Junge Männer beginnen unter Anleitung von Lehrer Karl August Schenk, planmäßig Leibesübungen zu treiben (als Korporation = Vorstufe eines Vereins)
1848	Bestätigung der Gründung des Vereins durch das Chemnitzer Amt – der 1. Verein in Grüna besteht. Die Ortsjungfrauen stiften eine Fahne mit dem Spruch „Des Körpers Kraft gibt Geistes Frische“, Fahnen- und Turnplatzweihe am 15. Oktober 1848
1851	Durch gesetzliches Dekret des königlichen Justizamtes werden viele Ortsvereine aufgelöst, auch der Grünaer Turnverein.
1861	Neugründung des Turnvereins. Im April 1861 wird die Verschmelzung mit dem freiwilligen Löschkorps beschlossen, dessen Übungsplatz (Irmschersches Grundstück im Unterdorf) und Gerätschaften werden gemeinsam genutzt / Turnausbildung der Schulkinder durch Lehrer Mai / ab 1962 Turnlehrer Meinelt (Vereinsmitglieder) wird gefördert
1883	im oberen Ortsteil wird der Turnverein „Germania“ gegründet.
1904	Zusammenschluss beider Vereine unter dem Namen „Allgemeiner Turnverein j. P.“ (ATV)
1905-1906	• Bau und Einweihung der Turnhalle neben der Schule • Nutzung der Turnhalle und des Sportplatzes ist für die Schule 45 Jahre kostenlos • das „Damenturnen“ wird eingeführt
1903	im oberen Ortsteil war der Arbeiterturnverein gegründet worden, auf seinem Grundstück im Wiesengrund wird in den 20er Jahren die Sportanlage errichtet
Folgejahre	weitere Sportvereine/Sportsektionen werden gegründet, dazu gehören • 1906 der „Radfahrverein Edelweiß“, • 1908 Fußballmannschaften „Wacker“ und „Jungwacker“ (innerhalb des Arbeiterturnvereins) • „Sportverein 1912 e.V.“
1914-1918	Im 1. Weltkrieg sind 60 Vereinsmitglieder gefallen oder an heimtückischen Krankheiten gestorben.
1921	Der Allgemeine Turnverein pachtet ein Grundstück an der Bahnhofstraße, Ausbau zum Spiel- und Sportplatz. ❒

ANZEIGEN

Veranstaltungen im Folklorehof

Donnerstag, 02.06.2011, ab 10:00 Uhr,
Terrasse Restaurant
Himmelfahrt im Folklorehof / Eintritt frei
Wie jedes Jahr lädt das Team von Hotel & Restaurant „Folklorehof“ zu einer zünftigen Freiluftparty ein. Auch die Damen sind gern gesehen, um ein süffiges Bierchen zu kosten und sich von DJ Langhammer verwöhnen zu lassen.

Donnerstag, 09.06.2011, 18:00 – 19:00 Uhr,
Vereinszimmer Folklorehof Grüna
Ernährungsberatung Trennkost / Eintritt frei
Wer wagt … verliert Pfunde & bekommt Gesundheit.
Erleben Sie einen interessanten Vortrag zum Thema Gesundheit & Ernährung mit Ernährungs- und Fastentherapeutin Gudrun Große.

Sonntag, 12.06.2011, ab 10:00 Uhr
Innenhof, Taubenschlag, Schnitzerhäusel
Kinder- und Familienfest, 3. Grünaer Bärenmesse
Eintritt frei

Auch in diesem Jahr dürfen sich unsere Besucher auf ein buntes Angebot freuen. Ein besonderes Highlight ist dabei die 3. Grünaer Bärenmesse. Für Speis und Trank ist wie immer bestens gesorgt.

Sonntag, 18.06.2011, ab 7:30 Uhr
Parkplatz, Innenhof
Oldtimertreffen des 1. Chemnitzer Oldtimerclubs e.V. / Eintritt frei

Um 9:00 Uhr erfolgt der Start in Richtung Innenstadt, den Startschuss gibt unser Ortsvorsteher, Herr Lutz Neubert. Ab 17:00 Uhr erwarten wir die Autos von Ihrer Ausfahrt zurück. Bei kühlem Bier und Rostern frisch vom Grill kann so mancher Oldtimer bestaunt werden.

An dieser Stelle möchten wir noch einmal auf folgende Veranstaltung aufmerksam machen:
Sonntag, 03.07.2011 ab 10:00 Uhr im Folklorehof Grüna, Trödelmarkt mit Frühschoppen
Es ist eine Standgebühr von 5,00 Euro zu entrichten, welche dem Erhalt des Kulturbetriebes im Folklorehof Grüna dienen soll. Um Voranmeldung wird gebeten, bei mangelnder Teilnahme kann die Veranstaltung nicht stattfinden.

Alle Veranstaltungen des Schnitzvereins Grüna e.V. mit freundlicher Unterstützung des Kulturbüros der Stadt Chemnitz. **Änderungen vorbehalten!**
Ines Kade
Kulturbüro Schnitzverein Grüna e.V.
im Folklorehof Grüna, Tel:/Fax: 0371 850913
Mail: schnitzverein@versanet.de
www.schnitzverein-gruena.de ❐

auto RIEMER GbR
AUTO TOP
FREIE KFZ WERKSTATT
MEISTERBETRIEB
MIT MARKEN-QUALITÄT
→ Reparatur / Unfallinstandsetzung bis 7,5t
→ Autoglasservice / Klimaservice
→ Motor- / System- / Fehlerdiagnostik
→ Mietwagen / Werkstattersatzfahrzeug
→ Direktabrechnung mit den Versicherungen
→ Reparatur innerhalb eines Tages
→ auch auf Wunsch Reparatur mit gebrauchten Ersatzteilen
Chemnitzer Straße 8
09224 Chemnitz OT Grüna
Tel.: 0371 / 852 074
Fax: 0371 / 820 59 50
E-mail: auto-riemer@arcor.de
NEU: Jetzt hier Bootsservice

Der Schnitzverein Grüna e. V. zeigt im Jubiläumsjahr Präsens

Trotz der mannigfaltigen Vorbereitungen auf das 80jährige Vereinsjubiläum präsentierte sich der Verein im letzten Vierteljahr in Hohenstein Ernstthal im Museum „Buntes Holz“ im Postgut und bei dem „BöFi-Marathon“ des Radios Sachsen R.SA. in Grüna.

Einmalige Ausstellung „Holz & Filigrane“ im Museum „Buntes Holz“ in Hohenstein-Ernstthal

In dieser Ausstellung in dem historischen Fachwerkhaus in einem würdigen mit urigen Balken unterbrochenem Raum wurde erstmals volkstümliche Klöppelkunst und volkstümliche Holzschnitzerei miteinander harmonisch verbunden. Klöppelarbeiten vervollständigten Holzschnitzereien oder zeigten Äquivalenten zu zahlreichen Holzschnitzmotiven. So wurde z.B. einen Gruppe von geschnitzten Musikern und Tänzerinnen mit erotischen Klöppelmotiven in Form von Bildern fantasievoll in Einklang gebracht. Aber auch solche Klöppelarbeiten konnten bewundert werden, die in verschiedenen Motiven, wie Landschaften, Bauwerken oder Abstraktionen gestaltend eingebracht sind und zu einem harmonischen Gesamteindruck führen. Für all diese Arbeiten gab und gibt es keine Vorbilder. Hier ist Kreativität und Liebe zum Gestalten gefragt!

Frau Annerose Drechsler, die vor ihrem Renteneintritt als Lehrerin tätig war, schaut mit leuchtenden Augen stolz auf das, was sie und die Klöpplerinnen unter ihrer Anleitung zustande gebracht haben. „Ich habe immer wieder und wieder neue Ideen, die wir in unserer Klöppelgruppe umsetzen möchten“. Und das sind anspruchsvolle, meist auf ein Jahr bezogene Ziele. Diese gilt es mit stetem Willen zu erreichen. Dazu gehören ein fester Vorsatz, Strebsamkeit und Ausdauer, aber bei allem soll die Freude an den Arbeiten wichtigster Anreiz sein. Frau Drechsler geht hier mit einem guten Beispiel voran und ist glücklich, wenn das auch auf die Gruppe der Klöpplerinnen ausstrahlt. Und die Erfolge bleiben ja nicht aus. Die 493 Besucher der Ausstellung fanden immer wieder anerkennende Worte zu den etwa 50 Exponaten. Frau Drechsler kann dieses Feedback gern in ihrer Klöppelgruppe, die nun seit 1992 mit dem Schnitzverein eng zusammenarbeitet, weitergeben.

Beteiligung des Schnitzvereins e.V. an der Aktion „BöFi-Marathon“ des Senders R.SA

Das Senderstudio hatte hier in Grüna über den „Vereinsstammtisch“ die hiesigen Vereine dazu aufgerufen, sich im Bereich des Zieleinlaufs der Teilnehmer des „BöFi-Marathon“ in Grüna zu präsentieren. Der Schnitzverein kam diesem Wunsch nach. Sieben Schnitzer des Vereins zeigten etwa 20 Exponate in der Zeit von 10 bis 18 Uhr und boten Gelegenheit zu persönlichen Gesprächen. Gefragt waren besonders die Schnitzer Heinz Müller und Günter Korb, die die Kindergruppe des Schnitzvereins betreuen. Besonderes Interesse weckten die aufgestellten Schautafeln, die Einblicke in die Tätigkeit des Schnitzvereins ermöglichten – natürlich auch unter dem Gesichtspunkt des 80jährigen Jubiläums des Vereins in diesem Jahr. Zusammen mit anderen Vereinen und durch das Rahmenprogramm, das durch Getränke-Pfeifer ausgerichtet wurde, war der Rahmen für den Zieleinlauf der Teilnehmer gut abgesteckt. Die Starter mit Thomas Böttcher, der an diesem Tag seiner Meinung nach „die härtesten 10 Kilometer seines Lebens lief“, fanden nach ca. 1 Stunde und 9 Minuten bei der zurückgelegten Strecke von knapp 12 km ein gut vorbereitetes Terrain vor. ❐

Beitrag von Wolfgang Leonhardt, Mitglied im Vereinsvorstand

VOLKSSOLIDARITÄT
Kreisverband Glauchau-Hohenstein-Ernstthal e.V.
Sozialstation
Oststraße 55, 08393 Meerane
Tel. 03764/ 76 80 9
Kranken- und Altenpflege
➢ med. Behandlungspflege
➢ Grundpflege
➢ 24 h-Schwestern-Notruf
Team Hohenstein-Ernstthal
Tel. 03723/ 73 80 00 1
Miteinander
Füreinander
•Fahrzeugdienst Tel. 03763/ 17 21 84
•Begegnungsstätte Tel. 03723/ 4 28 61
•Beförderungsdienst Tel. 03723/ 4 28 61
•Betreutes Wohnen Tel. 03763/ 71 78 90
•Mitgliederbewegung Tel. 03763/ 78 99 18
•Reisen/ Kurreisen Tel. 03763/ 78 99 21
•Kinderbetreuung Tel. 03763/ 78 99 23
•Sozialpäd. Familienhilfe Tel. 03722/ 9 30 63
Geschäftsstelle: Angerstraße 15, 08371 Glauchau, Tel. 03763/ 78 99 9
www.volkssolidaritaet.de/glauchau

Seit 1892
Meisterbetrieb
Klempnerei
André Mai
Chemnitzer Str. 128 · 09224 Chemnitz-Grüna
• SANITÄR-HEIZUNG-KLIMATECHNIK
• BAUKLEMPNEREI
• SOLAR-SCHWIMMBAD-WÄRMEPUMPEN
• SERVICE UND WARTUNG
Telefon 0371 / 85 42 86
Telefax 0371 / 8 44 97 97
Funk 0172 / 8 71 98 04
e-mail: Klempnerei-mai@t-online.de

Ihr individueller Holzbau
Zimmerermeister Jürgen Kaiser
Beratung • Planung • Ausführung
H-B-K
Holzbau Kaiser
Wir sind für Ihre Wünsche da – einfach nachfragen!
Dachstühle
Vordächer
Carports
Innenausbau
Sanierung
Trockenbau
Reparaturen
sonstige Holzarbeiten
Tel.: 0371 / 8 20 41 84 • Funk: 0162 / 9 30 29 54
Mittelbacher Dorfstraße 53 • 09224 Mittelbach

lernhilfe-hot
➢ Nachhilfe und Förderunterricht in Kleingruppen und einzeln
➢ Kurse zur Prüfungsvorbereitung
➢ Alle Klassen, alle Fächer und mehr - für Schüler, Azubis, Studenten, und in der Fortbildung
In der Stadtpassage Weinkellerstr. 28 Hohenstein-Ernstt.
Anfragen und Anmeldung vor Ort täglich 15:00 - 17:30 Uhr oder telefonisch rund um die Uhr
03723/769214

Unsere Programmvorschau
15. Juni Die Deubel ist los!
Jundula Deubel live bei der Comitwochedy im Hirsch!
Beginn: 19.00 Uhr. Ab 10,- Euro Eintritt.
16. Juni Pas de deux!
„Little Tandem" spielt auf beim Tanzcafé im Hirsch.
Beginn: 14.00 Uhr. Ab 5,- Euro Eintritt.
10. Sept. Swing Time. Good Time!
„Big Band Meerane" mit Hans-Jürgen Beyer.
Beginn: 19.30 Uhr. Ab 16,- Euro Eintritt.
29. Oktober Das zieht bei Frauen!
„Zärtlichkeiten mit Freunden" – Das letzte aus den besten 6 Jahren.
Beginn: 20.00 Uhr. Ab 20,- Euro Eintritt.
16. Dez.
Moosmutzel trifft Agga Knack.
Lakomy – „Weihnachtsluft im Traumzauberwald". Beginn: 17.00 Uhr.
Ab 14,50 Euro Eintritt.
31. Dez. Das Ende wird hart
Silvesterparty mit „Gipsy" inkl. Begr.-sekt u. Buffet. Beginn: 20.00 Uhr. Ab 62,- Euro Eintritt.
HINWEIS!
Gute Karten, kurze Wege
Ticketwünsche einfach per Telefon:
0 37 22 - 46 93 10 reservieren lassen.
Stadthalle Limbach-Oberfrohna
Jägerstr. 2 - 09212 Limbach-Oberfrohna
www.wunsch-konzert.de
Stadthalle: 0 37 22 - 46 93 10
Tickets: BLICK Helenenstraße
0 37 22 - 77 91 82 24 11

Schrott-FRIEDRICH GmbH
Schrotthandel & Containerdienst
Entsorgungsfachbetrieb
• Schrotthandel für Privat und Gewerbe
• Buntmetallaufkauf, auch von Kleinstmengen
• Container von 2 – 30 cbm
• Entsorgung von Müll, Bauschutt, Holz...
• Lieferung von Sand, Kies, Mutterboden
• Demontagen und Komplettabrisse
Am Siegmarer Bhf. 3
09117 Chemnitz
Öffnungszeit:
6:00 – 16:00 Uhr
0371 / 85 30 84
www.schrott-friedrich.de
Brückenstraße 4
09337 HOT-/ Wüstenbrand
Öffnungszeit:
7:00 – 16:00 Uhr

Unser Besuch beim Türmer

Am 12. April besuchten unsere Klassen 3 das Chemnitzer Rathaus. Der Türmer Herr Vogel erwartete uns am Lucretia-Portal. Er erklärte uns, dass das Rathaus aus dem Alten Rathaus und dem Neuen Rathaus besteht. Nun gingen wir zum Hinterausgang vom Ratskeller, da waren lustige Figuren aus Stein gemeißelt. Das Treppenhaus wurde aus tollen Steinen gebaut.

Als wir die Treppen hoch gelaufen sind, sahen wir ein Bild vom ehemaligen Bürgermeister Georgius Agricola. Er gehörte zu den bedeutendsten Persönlichkeiten in der Geschichte der Stadt Chemnitz. Agricola wurde am 24. März 1494 als Tuchmachersohn in Glauchau geboren. In Chemnitz wurde er auch mehrmals zum Bürgermeister gewählt. Heute erinnern in Chemnitz noch eine Straße, eine Skulptur, ein Gemälde und das Gymnasium an ihn.

Danach gingen wir in den großen Sitzungssaal. Unsere Turmbesteigung war schön, wir sind 35 m nach oben gestiegen. Nun hat uns der Türmer in den Grünen Salon geführt. Im Grünen Salon gab es vier Bilder. Auf jedem waren vier Jahreszeiten, vier Tageszeiten und vier Burgen oder Schlösser. Um 11:00 Uhr haben wir das Figürliche Glockenspiel bewundert. Die Spielzeiten sind immer 11:00 Uhr, 16:00 Uhr und 19:00 Uhr. Alle Figuren im alten Rathausturm spiegeln wesentliche Etappen der geschichtlichen Entwicklung von Chemnitz wieder.

Uns hat es allen sehr gut gefallen. Wir haben viel Neues gelernt und werden mit unserem Besuch bestimmt wieder hier herkommen.

Kira Bitterlich, Lena Soe Gränitz und die Kinder der Klassen 3 ❐

ANZEIGEN

AUTOHAUS TEICHMANN GmbH & Co. KG
An der Wiesenmühle 4; 09224 Chemnitz Grüna,
Tel.: 0371 842940, Fax: 0371 8429419
www.autohaus-teichmann.de
NISSAN Service
Mitsubishi Service
Einbau von Autogasanlagen für alle Fahrzeugmarken, wir beraten Sie gern!
➤ Urlaubscheck für 9,90 €
➤ Klimaanlagenservice Reinigung / Desinfektion 59,90 € zzgl. Material
Vermietung von Nissan Primastar bis zu 8 Personen 65,00 € / Tag inkl. 200 km frei

Friseur & Kosmetik
Alcina Pester
Chemnitzer Str. 36 · 09224 Chemnitz/Grüna
Telefon: (0371) 85 19 38

ULRICH LANGE
Ihr Partner für Eigentum
Tel. 0371-30 34 26
Agricolastraße 1, 09112 Chemnitz
www.chemnitz-hausverwaltung.de
Hausverwaltung, Immobilienverkauf,
unabhängige Baufinanzierung , Mietberechnungen
- Profitieren Sie von jahrelanger Erfahrung -

Der Hort ein hat ein Baumstamm-Mikado

Im Frühjahr 2010 wurde im Elternrat über den Hortgarten gesprochen. Dabei kamen wir zu dem Ergebnis, dass die Kinder wenige Möglichkeiten zum Spielen haben und das Außengelände in keinem guten Zustand ist.

In einer gemeinsamen Begehung mit Herrn Tautz, Herrn Klobe, dem Elternrat und Frau Woggon als stellv. Leiterin wurde über die weitere Vorgehensweise gesprochen. Frau Steude vom Elternrat besprach das Problem auch mit dem Ortsvorsteher Herrn Neubert. Er sagte ihr, dass EnviaM Ausschreibungen macht für Konzepte einer Gartengestaltung und diese eventuell mit einem Sponsorenvertrag von 1000 Euro unterstützt.

Mit diesem Wissen sprach Frau Steude mit Frau Seydel, der Leiterin, und stieß auf offene Ohren. Frau Seydel suchte Hilfe bei Frau Ludwig, der Fachberaterin, die Info-Material brachte und beim Ausfüllen der Formulare half. Im Team einigte man sich schnell auf ein Baumstamm-Mikado.

Diese Gedanken zur Gestaltung und zum Motto „ Wohlfühlgarten“ reichten wir bei EnviaM ein. Und siehe da, unser Engagement wurde belohnt. Wir hatten gewonnen! Der Elternrat tagte erneut und Herr Göthel, der Revierförster, wurde mit ins Boot geholt. Wir legten fest, wann die Stämme gefällt werden und wie der Transport in den Hort erfolgen soll. Ein großes Dankeschön an Herrn Göthel und Herrn Riedel, die in Zweisamkeit diesen Kraftakt bewältigten. Jetzt waren die Stämme im Hort angekommen. Mit Hilfe einer Firma nahm das Mikado seine Gestalt an. Die Kinder haben es von der ersten Minute an für sich entdeckt und nutzen täglich die vielfältige Einsatzmöglichkeit.

Ein großer Dank an Alle die das ermöglichten!

Die Übergabe fand am 04. Mai 11 durch Frau Ackermann als Vertretung von EnviaM, Herrn Tautz als Geschäftsführer der AWO, Herrn Neubert als Ortsvorsteher und mit allen Hortkindern und Erziehern statt.

R. Seydel
Hortleiterin ❐

ANZEIGEN

Er kam sah und sägte
Baumpflege
Teichgräber
– Baumfällungen
– Wurzelentfernungen
Mario Teichgräber
Am Poltermühlenteich 3
09224 Grüna
Tel.: 03718101794
Funk: 01721875032
Internet: www.hmts.de

BAUBETRIEB KÖHLER GmbH
Seit 1930 für Sie am Bau
• Neubau • Sanierung • Kanalbau • Wegebau • Außenanlagen • Trockenlegung • Trockenbau
Neustädter Str. 5 • 09224 Chemnitz / Grüna
Telefon: 0371-855730 • Fax: 0371-8204837
Mobil: 0174-3570400

Steffi Stein
Kranken- u. Seniorenpflegeservice GmbH
Telefon 03723 / 41 23 99
www.pflegedienst-stein.de
NEU
Senioren-Wohngruppe in Chemnitz-Rottluff
Limbacher-Straße 285
Häusliche Krankenpflege
Seniorenwohngruppe
Tagespflege · Seniorenpflegeheim
Med. Fußpflege · Ergotherapie
Speziell für an Demenz erkrankte Menschen
• gemeinsame Spielenachmittage
• Gedächtnistraining • handwerkliche Übungen
• Rätseln, Singen, Tanzen u. v. m.
Finanzierbar auch über die Krankenkassen im Rahmen der niederschwelligen Angebote – Auskunft bei uns.
Bahnhofstraße 11 · OT Wüstenbrand · 09337 Hohenstein-Ernstthal

Sehr geehrte Frau Falvai,

im Namen der Eltern möchten wir Elternvertreter und der Förderverein Ihnen für Ihr langjähriges Engagement als Schulleiterin unserer Baumgartenschule Grüna, für Ihre Arbeit als Lehrerin unserer Kinder und für die gute Zusammenarbeit mit uns Eltern danken.
Wir wünschen Ihnen alles Gute, Gesundheit, Energie und Freude für den wohlverdienten Ruhestand.

Elternrat Marco Riedel

Förderverein Nancy Haase ❐

Auf die Plätze – fertig – los!

hieß es bei vielen Wettkämpfen, an denen Sportlerinnen und Sportler der Baumgartengrundschule Grüna mit großer Begeisterung teilnahmen. Egal ob beim Stadtcrosslauf, beim Zweifelderballturnier oder beim Wettbewerb Sport – Spiel – Spaß, überall zeigten sie ihr Bestes und gingen mit viel Freude an den Start. Besonders stolz waren alle Teilnehmer auf die neuen grünen T-Shirts mit der Schulaufschrift und dem Luftschiff auf der Rückseite. Diese brachten den Wettkämpfern beim Finale des Staffelspielwettbewerbes der Stadt Chemnitz viel Glück, so dass unsere Grundschule den zweiten Platz belegen konnte. Vielen Dank an den Förderverein der Baumgartengrundschule für diese schönen T-Shirts und für die Unterstützung beim Transport der Sportler zu den Wettkampforten. ❐

Wer fleißig und mit Eifer lernt

hat sich auch eine Pause verdient. Vier neue und prall gefüllte Spielkisten sorgen seit Kurzem dafür, dass unsere Hofpausen noch viel mehr Spaß bereithalten. Hier findet sich für jeden Spielwunsch etwas. Ganz egal, ob Hopsegummi oder Frisbeescheiben, Stelzendosen oder Wurfringe, Jonglierteller oder Springseile – alle Spielzeuge sind heiß begehrt und rege im Einsatz.

Möglich gemacht hat diese tolle Anschaffung der Förderverein unserer Schule mit einer Spende. Dafür möchten wir an dieser Stelle ganz herzlich Danke sagen.

Leider sind die Pausen jetzt immer viel zu schnell vorbei, finden die Schülerinnen und Schüler der Baumgartenschule. ❐

Bei Tanzschau mitgewirkt

Am 26. März 2011 war es endlich soweit! Die Tanzmädels aus der 4. Klasse der Baumgarten Grundschule Grüna hatten ihren ersten großen Auftritt. Der Weg führte sie nach Mitteldorf bei Stollberg zur „Kinder- und Jugendtanzschau“. Dort treffen sich alljährlich tanzbegeisterte Mädchen und Jungen, die zu den verschiedensten Musikstilen in kleinen und großen Formationen auftreten.

Das Publikum und die Tänzer waren sichtlich angetan von der Vielfältigkeit der Musiken, den Choreographien, Kostümen und Show-Einlagen. Die Mädels aus Grüna überzeugten mit ihren Auftritten zum Trommelwirbel von Safri duo und dem Hit von Stefanie Heinzmann.

Ein Dankeschön an dieser Stelle an den Stollberger Carnevalsverein, der keine Mühe scheut, dieses Highlight der Tanzshow am Leben zu erhalten. ❐

LÖWEN-APOTHEKE
Apotheker Michael Kummer
Chemnitzer Straße 72 · 09224 Chemnitz / Grüna
Tel. 0371 / 85 00 26 · Fax: 0371 / 8 14 96 19
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 8.30 – 18.30 Uhr
Samstag 8.30 – 12.00 Uhr
Lieferservice bei Bestellungen
bis 16.30 Uhr
noch am gleichen Tag!

Den Rest können Sie
VERBRATEN!
meister KÜCHEN-SYSTEME
Wir sind für Sie da:
Mo. bis Fr.: 9 bis 18 Uhr
und nach Vereinbarung
Küchen beim Großhandel sind günstiger!
Nähe Chemnitz!
Direkt an der A4
Abfahrt Wüstenbrand
Limbach-Oberfrohna
300 m rechts
Tel.: 03722 / 604 243, Fax: 03722 / 604 222, info@ets-pleissa.de, www.ets-pleissa.de
Industriepark Pleissa-West, Zeppelinstraße 8 im Hause ETS, 09212 Limbach-Oberfrohna, OT Pleissa

Sehr geehrte Patienten,
ich freue mich
Ihnen mitteilen zu dürfen,
dass ich Sie **ab sofort**
in meinen neuen Räumen
in der **Chemnitzer Straße 159**
(auf dem Gelände bei **Schlecker**)
begrüßen darf.
Jana Diener
Neue Adresse
Praxis für Logopädie
Staatlich anerkannte Stimm-, Schluck-,
Sprech- und Sprachtherapeutin
Chemnitzer Straße 159
09224 Chemnitz OT Grüna
Tel./Fax: +49 371 / 24 09 750
www.logopaediener.de

Sächsische Posaunenmission e. V./ Posaunenchor Grüna

Von Dixi bis Prokofjew

Wenn dieser Ortschaftsanzeiger erscheint, steht das große Ereignis des 33. Deutschen Evangelischen Kirchentages (1. bis 5. Juni 2011 in Dresden) unmittelbar bevor. Bläser aus Grüna und Mittelbach werden dabei sein, wenn Posaunenchöre aus ganz Deutschland und aus den Nachbarländern Polen und Tschechien die sächsische Landeshauptstadt überall hörbar zum Klingen bringen. Posaunenchöre sind nicht nur wichtige Interpreten der Kirchenmusik, sondern auch des öffentlichen Musiklebens. Ihr evangelischer Zweig ist zusammengeschlossen zum Evangelischen Posaunendienst in Deutschland (EPiD) e. V. Posaunenchöre verbinden Jung und Alt. Sie musizieren außer in Kirchen auch in sozialen Einrichtungen, auf Straßen und Plätzen und an vielen anderen Orten mehr.

Ihr musikalisches Repertoire umfasst Bewährtes und Neues: die alten Hymnen und Choräle der Christenheit und neue Lieder, Volksmusik und Klassik, flotte und getragene Weisen von Jazz bis Pop. Eine Probe davon durften wir am 2. April auf dem Gelände der Firma Getränke Pfeifer während der Veranstaltung von Radio R.SA. abliefern, um gemeinsam mit weiteren Grünaer Vereinen sozusagen als Auftakt auf unsere 750-Jahr-Feier im Jahr 2013 hinzuweisen.

Am Sonntag, dem 3. April 2011, fand der Posaunengottesdienst zur Jahreslosung 2011 „Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem (Römer 12,21)“ statt. Die Stücke aus „Peter und der Wolf“ von Sergej Prokofjew kamen gut an. Sie untermalten musikalisch beim Auftritt des Peters das Lichte und Gute und bei dem des Wolfs das Dunkle und Böse in der Welt.

Der gleiche Gegensatz bestimmte die Musik zu Karfreitag zur Sterbestunde Jesu in der Kirche Mittelbach und zum Ostergottesdienst in der Kirche Grüna. Karfreitag: Der Blick auf das Kreuz von Golgatha und die grausame Hinrichtung des in die Welt gekommenen Gottessohnes Jesus Christus, der damit alles Böse in der Welt auf sich genommen hat. Und dann am Ostersonntag: Der große Jubel „Christus ist auferstanden! Er ist wahrhaftig auferstanden!“ Das ist die Botschaft, die wir als Mitglieder des Posaunenchores Grüna gemeinsam mit mehr als 100.000 Bläsern in ganz Deutschland an allen Orten und zu vielen Gelegenheiten, immer wieder neu und auf ganz unterschiedliche Weise in die Welt hineinrufen wollen.

Sie können uns außer zum Kirchentag wieder hören zum Pfingstsonntags-Gottesdienst 9:30 Uhr in Grüna und zum Johannistag, am 24. Juni 2011, 17:30 Uhr auf dem Friedhof in Mittelbach und 19:00 Uhr auf dem Friedhof in Grüna.

Eine schöne Sommerzeit wünscht,
verbunden mit herzlichen Grüßen,
Ihr Fritz Hähle für die Mitglieder
des Posaunenchors Grüna

(www.posaunenchor-grüna.de) ❐

ANZEIGEN

SALPETER
FEUCHTE KELLER
NASSE WÄNDE ?
Mauerwerkstrockenlegung • Schimmelsanierung • Trockenlegung mit und ohne Aufgraben • Sperr- und Sanierputze • Kellerabdichtung • Horizontalsperre • Wohnklimaplatten gegen SCHIMMEL und Kondensfeuchte
schnell • dauerhaft • extrem günstig
VEINAL® Fachbetrieb
kostenlose Info unter: 08 00/ 44 82 00 0
Bautenschutz Kretschmer
Abteistraße 14 • 09353 Oberlungwitz • Tel. 03723/44820 o. 0171/7722702 • Fax 44821

Klempnerei Gruner Grüna

Chemnitzer Str. 44
09224 Grüna

Andreas Gruner · Klempner, Installateur-, Heizungs- und Lüftungsbaumeister
Tel.: (03 71) 85 14 96 · Fax: 8 57 96 79 · Funk 01 71 / 6 12 96 31

BÄDER • DÄCHER • GAS • WASSER • HEIZUNG • SERVICE

KinderLernCoaching - KiLeCo

- bei Lese- u. Rechtschreibschwäche
- bei Konzentrationsproblemen
- bei Lern- und Leistungsblockaden
- bei Rechenschwäche(Dyskalkulie)
- bei Schul- und Versagensängsten
- bei Rückstellung vor Schuleintritt
- wenn auch stundenlanges Lernen u. Nachhilfe keinen Erfolg bringen
- Hausaufgabenbetreuung
- ich komme zu Ihnen nach Hause

www.kileco.de

Sylvia Barsch
zertifizierte Lerntherapeutin
mobil: 0177-7856697

Limbach-O. • Grüna • Mittelbach • Wüstenbrand • Hohenstein-Ernstthal

KEIN FAHRSCHULE

Der beste Weg zum Führerschein!

✔ THEORIE
Montag und Mittwoch von 17–20 Uhr
Einstieg jederzeit möglich

✔ PUNKTE IN FLENSBURG?
Punkte-Abbaukurse ASP

✔ NACHSCHULUNGSKURSE für Fahranfänger ASF

Unsere neue Adresse!
09224 Mittelbach · Aktienstraße 50a
Mobil: 01 70 5 82 73 48

Steuerkanzlei GOLLMAR

- Finanzbuchhaltung
- Lohn- und Gehaltsabrechnung
- Jahresabschluss
- Steuererklärungen

Dornröschenweg 15 • 09224 Grüna
Tel.: 0371/81517-0 • Fax: 0371/9095378
www.gollmar.de

KÜCHEN 2011 erleben...

DER AUSGEZEICHNETE DER KREIS KÜCHENSPEZIALIST

Wir halten, was andere versprechen!

Wir sind „zertifizierter Küchenspezialist" und autorisierter ESS-Klasse Händler von Küppersbusch

KÜCHENSTUDIO Ehnert Inh. Gabriele Ehnert
Reichenbrander Str. 4 • 09224 Grüna/Chemnitz • Tel./Fax 0371 / 85 53 65
www.ehnert-kuechen.de • E-mail: zentrale@ehnert-kuechen.de

Ab 01.06.2011 finden Sie uns in unseren neuen Räumen

Andreas Karl
-Unabhängiger Finanzkaufmann-

Sutec GmbH
Brückenstrasse 14
09337 Hohenstein - Ernstthal
Festnetz 03723 - 65100
Fax: 0371 - 8206122
Handy 015253762859
„homeoffice, Blumenweg 6d"

www.karl-finanzservice.de

Büromöbel preiswert abzugeben!

Neues aus dem Kinderhaus Baumgarten

Am 1. April 2011 feierten wir gemeinsam mit Kindern, Eltern und Großeltern unser Frühlingsfest und begrüßten den Frühling mit einem Blumenreigen. Bei lustigen Spielen aus „Alter Zeit“ wie Huppekästchen, Kreisel & Co sowie Kinderschminken und Basteln hatten alle viel Spaß. Für das leibliche Wohl war gesorgt und keiner ging hungrig nach Hause. Ein herzliches Dankeschön an Getränke Pfeifer & Co. KG, Herrn Eger, der mit seinen Grillöfen lecker brutzelte, und alle helfenden, unterstützenden Hände an diesem Tag. Der Tiger vom Tiger Kids Projekt der AOK war auch dabei und wer wollte, konnte kleine Preise am Glücksrad gewinnen.

Um unsere Kinder auf ihre Rolle als Verkehrsteilnehmer vorzubereiten, gingen Vorschüler und Erzieher gemeinsam auf eine Reise. Unser Vorschulprojekt „Verkehrserziehung“ hielt viele Überraschungen bereit. In Zusammenarbeit mit dem Regionalverkehr Erzgebirge wurden die Vorschüler praxisorientiert an das Thema Busfahren herangeführt. Das Unternehmen stellte dafür Fachmann Mike Pitsch und einen Bus bereit. Polizistin Janette Stefanie unterstützte die Vorschüler beim richtigen Verhalten im Straßenverkehr und legte mit ihnen den „Fußgängerführerschein“ ab. Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit.

An dieser Stelle danken wir noch der Buchbinderei Geßner für die tolle Osterüberraschung, dem Geflügelzüchterverein für die vielen, leckeren Ostereier, der Löwen Apotheke Herrn Kummer, Herrn Bernstein von der BMF GmbH, der Simmel AG, dem FSV Grüna 08 e.V., Thomas Philipps sowie Frau Hilkmann und Herrn Dietrich für die ehrenamtliche Hilfe in unserer Waldgruppe.
Wir freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit mit dem Elternrat, unserem Förderverein sowie allen Eltern und Großeltern.

Es grüßen alle kleinen und großen „Baumhausbewohner“. ❐

Lassen Sie auch im neuen Jahr
die Sonne für sich arbeiten !

Dachdeckerei Böttcher

Nutzen Sie
die Sonnenenergie !

boettcher-dach.de

Solaranlagen - Schieferdächer - Dacharbeiten - Ihr Partner
Dachdeckerei Böttcher - Pleißaer Str. 5 - 09224 Grüna - Tel. 0371 2734967

Teppichbodenreinigung
Polstermöbelreinigung
Matratzentiefenreinigung

- Ohne Wasser
- Keine Trocknungszeiten!
- Fasertiefe Sauberkeit!

Reinigungsservice Mathias Weigelt
Kärrnerweg 27, 09360 Lichtenstein, Tel. 037204 / 8 76 20, Fax 8 39 70

SCHROTTHANDEL
Metall- und Kabelrecycling
Reichel GmbH
MKR

- Kauf und Entsorgung von Schrott aller Art
- Ankauf von Buntmetallen und Kabelschrott
- Kostenlose Bereitstellung von Containern zur Schrottentsorgung
- Ankauf von Altpapier

geöffnet: Mo. - Mi. 7 bis 16 Uhr
Do. - Fr. 7 bis 18 Uhr
Sa. 8 bis 12 Uhr

Hauptstr. 102c • 09355 Gersdorf
Tel. (037203) 657-0 • Fax 657-22

Autoservice Fritzsche

- zuverlässig
- preiswert
- schnell

Freie Kfz-Werkstatt

- Durchsichten
- Inspektionen
- Reifendienst
- Lackierarbeiten
- Autoglas
- Klimaservice

Kfz-Ersatzteilhandel von A-Z

DEKRA-Station

Dachboxen / Dachträger & Fahrradträger zu vermieten!

09224 Grüna, Chemnitzer Str. 72 • Tel.: 0371/8 20 63 89 und 85 00 77
www.autoteile-fritzsche.com

Weil's einfach besser aussieht!

Fahrzeuglackierung,
Unfallinstandsetzung,
Karosseriearbeiten,
Spotrepair, Autoglas,
Ausbeulen ohne Lackieren,
Effekt- u. Speziallackierung,
Wassertransferdruck,
Polsterarbeiten, Leihwagen

Was tun wir nicht alles fürs gute Aussehen?
Für eine klasse Figur, für eine noch bessere Frisur
– und für ein makellos glänzendes Auto.
Also wir können zumindest von letzterem
ein Lied singen. Denn das ist unsere Welt.

LÖSCHER LACKIERUNGEN

Inhaber: Marco Löscher, Werkstattmeister: André Arnold
Mittelbacher Straße 12, 09224 Chemnitz/Grüna, Telefon: (0371) 8208010
www.Loescher-Lackierungen.de

Aus der Geschichte der Gemeinde Mittelbach

Vor 100 Jahren

Sitzung am 2. Mai 1911

Reklamations-Erledigung: Die Nachweisung des Warenverteilungs-Vereines zu Mittelbach über den Rechnungsabschluß 1910 wird zur Kenntnis genommen. Der Gemeinderat erkennt den erbrachten Nachweis nicht als gültig an und bleibt auf seinem Beschlusse vom 19. April 1911 bestehen.

Beitritt zum sächsischen Heimatschutz: Eine Zuschrift des Landesvereines zur Pflege heimatlicher Natur, Kunst und Bauweise vom 22. April, worin um Beitritt zu diesem Vereine gebeten wird, nimmt man zur Kenntnis. Der Gemeinderat lehnt einen Beitritt hierzu ab.

Errichtung von Wegweisern: Eine Verfügung der kgl. Amtshauptmannschaft vom 26. 4. wornach die Anbringung von verschiedenen Wegweisern verlangt wird, nimmt man zur Kenntnis. Der Gemeinderat beschließt einen 4armigen Wegweiser an der Straßenkreuzung Oberlungwitz, Wüstenbrand, Ursprung, Leukersdorf und einen 3armigen Wegweiser an der Grünaer Straße bei Türk anbringen zu lassen. Die Arbeit wird den Maler Richard Falke und Stellmachermeister Rösch übertragen.

Unterstützungswohnsitz der led. Elsa Röder betr.: Der Herr Gem.-Vorstand Härtel teilt auf Grund der Akten mit, dass die E. Röder in Mittelbach ihren Unterstützungswohnsitz erlangt hat. Der Gemeinderat erklärt sich nach Lage der bestehenden Verhältnisse bereit, bei einem evtl. Todesfalle der R. welche auf Anordnung der Landesversicherungsanstalt Dresden in das Invalidenheim Saalhausen untergebracht werden soll, die Begräbniskosten zu übernehmen.

Nachschätzungen zu den Gemeindeanlagen 1911: Verschiedene Nachschätzungen, welche insbesondere durch Grundstücksverkäufe und Zuzüge erforderlich wurden, wurden vorgenommen und in das Gem.-Anlagen-Kataster 1911 eingetragen.

Erweiterung der standesamtlichen Befugnis an Herrn Kassierer Lindner: Herr Vorstand Härtel macht die Mitteilung, dass H. Lindner das gesetzlich erforderliche Alter, welches zur Vornahme von Eheschließungen erforderlich ist, erreicht hat. Der Gemeinderat beschließt deshalb, H. Lindner diese Befugnis zu übertragen & ihn hierzu in Pflichtnahme zu lassen.

Baulichkeiten im Armenhaus: Der Gemeinderat beschließt das Armenhaus im äußeren Putz erneuern, sowie die Haustür zu streichen und 4 St. neue Fenster anbringen zu lassen. Die Maurerarbeit wird den Maurern Herren Ernst Barthold und Friedrich Löffler, die Glaserarbeiten den Glaser Arno Friedrich, hier, zur Ausführung übertragen.

Landespensions-Verband: Man nimmt Kenntnis von der Zuschrift des Landes-Pensions-Verbandes sächsischer Gemeinden vom 22. März, worin um Beitritt zum Verbande ersucht wird. Der Gemeinderat lehnt abermals einen Beitritt hierzu ab.

Gemeindeanlagen-Regulativänderung: Der Herr Vorsitzende wird wegen evtl. Änderung des Gemeindeanlagenregulativs vorstellig. Man nimmt heute Abstand von einer Änderung, da im Landtage die Gemeindesteuerreform noch nicht zur Vorlage gekommen ist.

Steigerhausangelegenheit: Man beschließt zunächst mit dem Gastwirt Julius Eckert und dem Turnverein Mittelbach wegen der Platzfrage Rücksprache zu nehmen.

Gleisanschluß: Der Antragsteller Herr Gutsbesitzer Louis Müller referiert über die Sachlage. Nach längerer Debatte beschließt man, an die kgl. Generaldirektion der sächs. Staatsbahnen ein Gesuch mit ausführlicher Begründung um Beschaffung von Gleisanschluß zu richten.

Mitteilungen:

Man nimmt Kenntnis:

1. von einer ministeriellen Verordnung betr. die Vergebung von kommunalen Arbeiten an Blinde bez. Blindenanstalten.
2. von einer Rechnung des Arztes Dr. Kanold Siegmar über Behandlungen der Frau Fanghänel.
3. von einer ministeriellen Verordnung vom 11.3. betr. die Gewährung von Staatsdarlehen aus dem Genossenschaftsfonds.
4. von der Sperrung der Menzelgasse für unbefugtes fahren.
5. von der Aufstellung Röntgenstrahlenapparates im Stadtkrankenhause Hohenstein-Ernstthal.
6. von der Unterbringung der Frau verehl. Kunze in der Bezirksanstalt Jahnsdorf auf Armenkosten der Gemeinde Pfaffenhain.
7. von einer Zuschrift des Ministeriums des Innern, betr. die Bezahlung von 500 M Kosten zu der Ausarbeitung eines Wasserleitungsprojektes.

Sitzung am 30. Mai 1911

Rechnungsrichtigsprechung: Man nimmt Kenntnis, dass die Jahresrechnung der Gem.-Kasse 1910 vier Wochen öffentlich ausgelegen hat und Einsprüche dagegen nicht erhoben worden sind. Fragl. Rechnung wird deshalb vom Gem.-Rate richtig gesprochen.

Darlehnsangelegenheiten: Man genehmigt die von dem Sparkassenausschuß vorgeschlagenen Angelegenheiten.

Steuererlaßgesuch der ledigen Frieda Weber: Man beschließt die Gemeindeanlagen auf das Jahr 1911 zu erlassen.

Gesuch des Vereines zur Beschaffung eines Veteranenheimes des Königreiches Sachsens in Burgstädt: Man lehnt einen Beitritt sowie eine Bewilligung eines Beitrages ab.

Ausbildung eines Baumwärters: Es wird beschlossen, diese Angelegenheit dem hiesigen Obst- u. Gartenbauvereins zu überweisen und dessen Anschauung zu hören.

Gesuch hiesiger Ladeninhaber, betr. das Offenhalten der Schaufenster an Sonn- u. Feiertagen:

Man erkennt dieses Gesuch als dringend notwendig an und beschließt ein Ortsgesetz hierüber aufzustellen und der Aufsichtsbehörde zur Genehmigung vorzulegen.

Verbandsgaswerk: In Sachen der Errichtung eines Verbandsgaswerkes wird Kenntnis genommen und die

Bewilligung der anteiligen Kosten für Prüfung des Projektes beschlossen.
Mitteilungen: Man nimmt Kenntnis:
1. eine Verfügung über die Abhaltung von Kursen über Obstverwertung. Dies wird den hiesigen Rosen-u. Gartenbauvereines übertragen.
2. über den Verlauf der Versammlung der Bürgermeister und Gemeindevorstände am 20. Mai in Bad Elster.
3. Man beschließt gegen den Wirtschaftsbesitzer Ferdinand Richter das Wirtshausverbot zu verhängen.

Sitzung am 27. Juni 1911
Straßenverbreiterung am Kirchhof: Der Antragsteller Herr Max Stopp referiert eingehend über die Sachlage. Der Gemeinderat erkennt ein Bedürfnis zur Verbreiterung der Staatsstraße behufs Beseitigung der großen Kurven voll und ganz an. Es wird beschlossen ein Gesuch an die kgl. Wasser- u. Bauinspektion zu richten.
Krankenhausfrage: Herr Paul Jungmann berichtet über die Notwendigkeit wegen Anschluß der Gemeinde an ein Krankenhaus, wenn möglich an die Stadt Chemnitz. Der Gemeinderat schließt sich den Ausführungen an und hält es für dringend notwendig, dass sich die Gemeinde genügend Platz bez. Anspruch auf Unterbringung am Stadtkrankenhaus Chemnitz beschafft. Es wird beschlossen, sich an die kgl. Amsthptmsch. Chemnitz zu wenden, welche das weiter erforderliche veranlassen soll.
Besitzwechselabgaben-Regulativ: Der aufgestellte Nachtrag zum Regulativ gelangt durch den Herrn Vorsitzenden zur Vorlesung. Er wird einstimmig genehmigt.
Wasserleitungsfrage: Nach längerer Debatte beschließt man mit den in Frage kommenden Grundstücksbesitzern in Kaufverhandlungen zu treten und den Rat des Herrn Ingenieur Kallenbach zu hören.
Steigerhaus: Herr Gem.-Vorstand Härtel teilt mit, dass Herr Gastwirt Eckert sich bereit erklärt habe, ein Steigerhaus auf seinen Grundstück an der Schützenhalle ohne eine Entschädigung zu beanspruchen, errichten zu lassen. Der Gem.-Rat beschließt ein Steigerhaus auf dem Grundstück von Eckert zu erbauen. Kostenanschläge sollen eingefordert werden.
Beschaffung von Spritzenschläuche: Ein Schreiben der freiw. Feuerwehr um Beschaffung von neuen Spritzenschläuchen nimmt man zur Kenntnis. Der Gem.-Rat beschließt 120 Meter Schlauch ohne Kupplung u. 3 St. mit Kupplung zu beschaffen und Scherf in Siegmar mit der Lieferung zu betrauen.
Krüppelversorgung: Man nimmt Kenntnis von einer Verordnung für Krüppelfürsorge. Da die Gemeinde bereits einen alljährlichen Beitrag zur Krüppelversorgung leistet, so lässt man diese Angelegenheit auf sich beruhen.
Straßensprengung: Der Herr Vorsitzende teilt mit, dass vielerseits Beschwerde über die Staubbelästigung eingegangen sei. Es wird zunächst beschlossen bei der kgl. Straßen- u. Wasserbauinspektion dahin vorstellig zu werden, dass öfters die Staatsstraße gekehrt bzw. gereinigt werde. Weiter beschließt man Warnungstafeln für 15 km Fahrgeschwindigkeit anbringen zu lassen.
Beschleusung der Grünaer Straße: Man nimmt Kenntnis von dem Beschluß der kgl. Amtshptmsch. vom 22. Juni, wornach die Grundstücksbesitzer an die rechtzeitige Beschleusung der Grünaer Straße hinzuweisen sind. Der Gem.-Rat erachtet sich zur Beschleusung dieser Straße nicht für verpflichtet und lässt diese Angelegenheit auf sich beruhen.
Verschiedenes: Man nimmt Kenntnis:
1. über den Stand der Angelegenheit wegen Beschaffung von Gleisanschluß am Haltepunkt Mittelbach
2. von dem Beschluß der kgl. Amtshmscht. vom 22. Juni betr. die Anmeldung bez. die Eintragung von Wasserbenutzungsrechten im Wasserbuch. Der Gem.- Rat beschließt den Geometer Mitscherling in Chemnitz mit der Aufzeichnung zu beauftragen. Die Kosten sollen anteilig auf die Beteiligten umgelegt werden.

Vor 10 Jahren

Sitzung am 9. April 2001
Beratung mit der Feuerwehr: Dazu begrüßte der stellv. Ortsvorsteher Herr Meusel den Amtsleiter der Feuerwehr Herrn Marschner und die Herren Wittwer und Röller von der FFW Mittelbach. Das größte Problem ist die Bereitstellung von Löschwasser, sowie der von der Stadt Chemnitz durchgeführte Fahrzeugtausch. (VW-Kleinbus gegen den von der Firma Fugel gesponserten Honda).
Herr Marschner nimmt dazu Stellung und erläutert, dass die Stadt Chemnitz 2001 und 2002 Großtankfahrzeuge anschafft und damit eine enorme Verbesserung der Löschwassersituation eintreten wird. Die Löschteiche in Mittelbach befinden sich in Privatbesitz und unterliegen nicht der Verantwortung der Stadt. Zum Thema Fahrzeuge sagt er aus, dass der Honda von Herrn Fugel laut Fahrzeugbrief der ehemaligen Gemeinde Mittelbach gehörte und somit ins Eigentum der Stadt überging. Dazu kommt noch, dass ein Kleinbus besser in der Feuerwehr eingesetzt werden könne.
Zuwendungen an die Vereine in Mittelbach: Der Ortschaftsrat beschließt einstimmig die Aufgliederung der Zuweisungen von insgesamt 8.000 DM an die im Ort tätigen Vereine.

Sitzung am 7. Mai 2001
Beratung über die Herausgabe eines Ortschaftsanzeigers. Mehrheitlich spricht man sich für eine gemeinsame Herausgabe mit Grüna aus.
Herr Fix schlägt vor, eine Einwohnerversammlung zum Thema Kanalbau mit Vertretern des ESC vorzubereiten

Sitzung am 11. Juni 2001
Beschlussvorlage: Abwägungs- und Satzungsbeschluss zum vorzeitigen vorhabensbezogenen Bebauungsplan Weiß an der Hofer Straße. Wird mehrheitlich zugestimmt.
Der Ortschaftsrat beschließt einstimmig das Verfahren zur Wahl des ehrenamtlichen Ortsvorstehers.
Die Genehmigung der 1. Klasse mit 12 Schülern ist erfolgt.

Liebe Einwohner von Grüna und Umgebung, wir laden Sie herzlich zur

Rassekaninchen-Jungtierschau

nach Grüna ein. Die Rassekaninchenzuchtvereine Grüna S 200 e.V. und Wüstenbrand S 547 e.V. führen

am 9. und 10. Juli 2011 an der Turnhalle in Grüna

eine gemeinsame Jungtier-Kaninchenschau durch. Es werden ca. 100 Tiere in verschiedenen Rassen und Farben vorgestellt. Eine Tombola mit schönen Preisen und lebenden Tieren findet ebenfalls statt.

Geöffnet ist die Schau am Samstag, 9. Juli von 11:00 bis 22:00 Uhr und am Sonntag, 10. Juli von 9:00 bis 17:00 Uhr.

Die beiden Vereine laden Sie dazu recht herzlich ein. Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen bestens gesorgt.

„Gut Zucht“ Vorstände der Vereine ❒

Fitness- & Gesundheitsstudio Grüna

Hier stellt sich einer der Sponsoren der Funkengarde des Faschingsvereins Grüna vor.

Als Inhaber des Fitness- und Gesundheitsstudios Grüna (Chemnitzer Str. 39 gegenüber KiG) sehe ich meine Aufgaben darin, den Bürgern Grünas und der Umgebung gesundheitsorientiertes Training unter persönlicher Betreuung wie folgt, anzubieten.

- gezieltes Gerätetraining
- vielfältige Kursangebote
- Wirbelsäulentherapie nach Dorn

Mein besonderes Augenmerk gilt dabei den älteren Bürgern unseres Ortes. Bitte überzeugen Sie sich persönlich von den vielfältigen Möglichkeiten unseres Fitness- und Gesundheitsstudios.

Für Informationen oder für ein Probetraining stehe ich Ihnen gern Montag bis Freitag von 8:00 – 12:00 Uhr und von 15:30 – 21:00 Uhr zur Verfügung.

Ich freue mich über Ihren Besuch.
Jens Uhlig ❒

ANZEIGEN

• Reparaturen aller Fzg-Typen
• Inspektion
• Unfallinstandsetzung
• Autoglasservice
• Reifenservice / Einlagerung
• Klimaservice
• HU/AU (täglich)
• Werkstattersatzwagen
• Hol- / Bringedienst

AUTO SERVICE SEYBOTH
Meisterbetrieb – Freie Kfz-Werkstatt
www.autoservice-seyboth.de
– der individuelle Service –

Klima-service 59,- € inkl. Kältemittel
Wir beraten Sie gern!
Sommer- und Kompletträder zu günstigen Preisen!

09224 Grüna · Dorfstraße 155 · Tel./Fax: 0371/85 42 38 · Funk: 0173/8 99 14 35 · E-mail: autoservice-seyboth@web.de

kontakt@zimmereibeckmann.de
Besuchen Sie uns auch auf www.zimmereibeckmann.de
Balkone / Terrassen
Dachstühle
Wintergärten
Carports
Holzbau
Modernisierung
Altbausanierung
Energieberatung
Zimmerei Beckmann
Zimmerermeister & Energieberater Steffen Beckmann
Dorfstraße 63
09224 Chemnitz OT Grüna
Tel: 0371/8200412
Mobil: 0163/8200411
Fax: 0371/2831142
Wir freuen uns auf Ihre Anfrage und beraten Sie gern - individuell und kreativ, ganz nach Ihren Wünschen.

NagelstudioLuna
Studio für Fingernagelkosmetik
Anett Pfüller
Inhaberin
Chemnitzer Str. 97
09224 Chemnitz/Grüna
Tel.: 03 71-80 00 918
Funk: 01 74-16 79 516
www.luna-nägel.de

FLIESENGESCHÄFT
Sven Schrepel Grüna

Beratung und Verkauf von Fliesen
Ausführung von Wand- und Bodenfliesarbeiten inkl. Spezialverfugung
Natursteinverlegearbeiten
sowie Ofen- und Kaminbau

Neustädter Straße 17 • 09224 Chemnitz / OT Grüna
Telefon: 0371 / 85 33 93 • Telefax: 0371 / 85 25 39
Funk: 0172 / 9811381 • e-Mail: SvenSchrepel@t-online.de

KinderLernCoaching - KiLeCo
• Wenn das Lernen zum Problem wird u. Ihr Kind Schulängste aufbaut
• Der Einzelunterricht findet in gewohnter Umgebung Ihres Kindes bei Ihnen zu Hause statt, um Lernstress zu vermeiden
• Gemeinsam finden wir Lösungswege für bereits schwierig gewordene Situationen
• Unser Erstgespräch ist kostenfrei
• Ich bin Ansprechpartner sowohl für Sie als auch für Ihr Kind
www.kileco.de
Sylvia Barsch
zertifizierte Lernberaterin
mobil: 0177-7856697
Limbach-O. • Grüna • Mittelbach • Wüstenbrand • Hohenstein-Ernstthal

Betriebswirtschaftliche Beratung
für Klein- und mittelständige Unternehmen
Dieter Müller Dipl. Ing. Ökonom
- UnternehmensAnalyse
- UnternehmensSanierung
- ExistenzGründungen
- UnternehmensFinanzierung
- UnternehmensNachfolge

Alle Beratungen werden öffentlich gefördert!
Am Hexenberg 14 - 09224 Chemnitz
Tel. (0371) 820 41 84 - mobil 0175-985 18 93
dieter.mueller55@gmx.de

BMH
Bau- Montage- & Hausmeisterservice
Mario Hammer
Grünaer Str. 14 • 09224 Chemnitz / Mittelbach
Tel. 0371 / 820 31 29
Mob. 0174 / 903 02 64
Mail bmh-mario-hammer@web.de
- Fliesen- /Terrassenplattenlegung
- Boden- & Laminatlegung
- Grundstücks- & Gartenpflege
- Gartenabfallentsorgung
- Dachrinnenreinigung
- Renovierungsarbeiten
- Einbau von Fenstern/Türen
- Stellen von Carports/Gartenhäusern
- kleinere Abrissarbeiten
- Entrümpelungen

weitere Leistungen auf Anfrage
NEU • Grabpflege

EP: Semmler GmbH
Beratung – Verkauf – Service
Spitzen-Bundle: Plasma-Fernseher und Sat-Spiegel mit Twin-LNB
Panasonic Plasma-Fernseher TX-P42GF22
inklusive
Wir reparieren:
• Wäschetrockner • Mikrowellen
• Elektroherde • Kühlschränke
• Waschmaschinen
• Spülmaschinen
• Elektrokleingeräte
• Fernsehgeräte
• Sat-Anlagen
• Computer
• Notebook
• Neo-PDP
• DVB-T-/-C-/-S2-Empfang
• V-real Pro 5 Technologie
• SD-Card-Slot • Viera Cast
• Netzwerkanschluss (Ethernet)
• DLNA • USB-Recording
• 4 HDMI-Anschlüsse
Aktionspreis 1.099.-
Plasma-Fernseher ohne Sat-Spiegel 999,-
NEU!
Reparaturen von Quelle/Privileg-Geräten!
09353 Oberlungwitz, Goldbachstraße 17a
Telefon: 0 37 23-6 52 00
Montag–Freitag 09:00–18:00 Uhr, Samstag 09:00–12:00 Uhr

Urlaubssaison beeinflusst schon jetzt Blutspenden

Krankheiten machen keinen Urlaub. Deshalb werden auch im Sommer viele Blutkonserven benötigt. Wegen der erhöhten Zahl der Verkehrsunfälle durch die Reisewelle steigt der Bedarf in den Sommermonaten sogar noch an.

Die Schulferien haben zwar noch nicht begonnen, jedoch verteilt sich die Reisesaison seit Jahren immer mehr. Bereits ab Mai wird verstärkt gereist und die Welle zieht sich bis in den Oktober. Das merken die Blutspendedienste deutlich. Es ist kaum möglich, über einen so langen Zeitraum ausreichend Vorräte zu schaffen. Ein Präparat mit roten Blutzellen ist maximal fünf Wochen haltbar. Deshalb ist es besonders wichtig, dass Blutspender möglichst noch vor ihrer Reise Blut spenden. Weiterhin werden dringend Neuspender gesucht.

Wer will und kann mit seiner Blutspende helfen? Es ist so möglich, ein Menschenleben zu retten.
Bitte kommen Sie zur Blutspendeaktion des DRK

am Freitag, den 03. Juni 2011 von 16:00 bis 18:30 Uhr
BITTE IN DEN AUSWEICHRAUM: ehemaliger Jugendclub, jetzt Gemeinderäume ev. luth. Kirche, Seiteneingang der Grundschule Mittelbach

am Dienstag, den 12. Juli 2011 von 14:30 bis 18:30 Uhr
in der Baumgarten-Schule Grüna, August-Bebel-Str. 7

Wer in der kritischen Zeit der Reise-Hochsaison Blut spendet, erhält vom Entnahmeteam des DRK-Blutspendedienstes in diesem Jahr als Dank seinen Einkaufskorb. Die Aktion geht noch bis zum 30.09.2011. Dieses Präsent gibt es nur beim DRK.
Bitte helfen Sie mit Ihrer Blutspende und nehmen Sie an der Sommeraktion teil. ❒

ANZEIGEN

Grünaer Heimatfreund sucht:
DDR-Indianer, Soldaten, Plastepferde, Häuser, Burgen, Crotten, Boote, Verpackungen (auch leer), Kutschen sowie alles Zubehör zu kaufen. Desweiteren suche ich Märklin Blecheisenbahn, Massesoldaten und alles Zubehör aus Blech.
Tel.: 0163-8 45 23 04 oder Bilder an: Figuren-Willy@t-online.de

Ideen mit Keramik
Fliesenleger
Michael Bretschneider
FLIESEN
NATURSTEIN
BETONWERKSTEIN
AGGLOMARMOR
BERATUNG
PLANUNG
AUSFÜHRUNG
Grüner Winkel 2
09224 Chemnitz/OT Grüna
Tel./Fax: 0371/ 8202296
Funk: 0172/ 3474353

FußBodenBau
André Marschner
• Laminatböden + Fertigparkett
• PVC Teppichboden
• Kettelservice • Treppensanierung
• Fachgerechte Beratung
Mein Service:
kostenloses Aufmaß und Bemusterung vor Ort möglich
Rabensteiner Str. 2 Tel.: 0371/85 02 51
09117 Chemnitz Fax. 0371/8000319
Funk: 0172/3 76 76 56

Grüna und Mittelbach
Ihr Kabelanschluss
Für Fernsehen,
Internet und Phone!
Peter Voigt
Medienberater
Im Auftrag von Kabel Deutschland
0371-2 72 90 07
www.kabelfernsehen-chemnitz.de

Natur- und Wanderverein Grüna e.V.

Veranstaltungstermine Juni bis Mitte August 2011

Do. 02. bis So. 05.06.
Rucksacktour (Franken) – Leitung B. Freiberg
Dienstag, 07. Juni
Seniorenwanderung – 13:00 Uhr Forsthaus Grüna bis 15:00 Uhr zur Dachsbaude (Kaffee und Kuchen), Leitung A. Kunze
Freitag, 17. Juni
Abendwanderung – 18.00 Uhr Dachsbaude, Leitung A. Kunze
Sonntag, 19. Juni
3. Knüppelkuchenwanderung durch den Grünaer Wald – Info Vereinsabend, Leitung M. Eckert und M. Krause
Samstag, 25. Juni
Arbeitseinsatz – 8:00 Uhr Dachsbaude, Leitung T. Landgraf
ab Montag, 4. Juli
14-tägige Radtour Bayreuth – Mainz (Main-Radweg), Leitung H. Ullrich
Fr. 08. bis So.10.06.
Radwochenende auf dem Zeltplatz See-Camping Altenburg-Pochna, Leitung J. Neubert
Samstag, 23. Juli
Arbeitseinsatz – 8:00 Uhr Dachsbaude, Leitung T. Landgraf
Freitag, 29. Juli
Abendwanderung – 18:00 Uhr KiG, Leitung A. Kunze
Samstag, 30. Juli
Radtour Olbernhau – Rechenberg-Bienmühle – Freiberger Mulde – Freiberg ca. 70 km, An- und Abreise mit der Bahn, Info Vereinsabend, Leitung T. Landgraf
Sonntag, 07. August
Auf den Spuren des Grünaer Wandertreffs – 9:00 Uhr Bahnhof Grüna (10 km), Leitung A. Kunze

Ansprechpartner:
Thomas Mühl, 1. Vorsitzender, Tel. 820 43 40
Alfons Kunze, 2. Vorsitzender, Tel. 85 84 60
Hannelore Sohrmann, Finanzen, Tel. 810 10 23
Vereinsabende dienstags ab 19.30 Uhr in der „Dachsbaude“ – Gäste sind immer herzlich willkommen.

Programm und weitere Informationen unter www.wanderverein-gruena.de ❒

Volkssolidarität e. V. – Ortsgruppen Grüna und Mittelbach

Vorschau auf Fahrten und Veranstaltungen 2011

Tagesfahrten

23. Juni	Schwarzatal – Oberweißbach Bergbahn – Abfahrt 8:00 Uhr Oberer Gasthof Grüna, 37,50 Euro
21. Juli	Lößnitzgrundbahn – Moritzburg – Abfahrt 9:00 Uhr Oberer Gasthof, 36,50 Euro
20. August	Erzgebirgs-Aussichtsbahn von Schwarzenberg nach Annaberg – Abfahrt 9:00 Uhr Oberer Gasthof, 37,50 Euro
29. November	Adventsfahrt Kaiserhof in Neudorf – Abfahrt 9.30 Uhr Oberer Gasthof, 31,50 Euro
15. Dezember	Adventsfahrt nach Satzung – Abfahrt 13:00 Uhr Oberer Gasthof, 20,00 Euro

Mehrtagesfahrten 2011:

5. bis 10. Juni	Busreise zum Ferienpark Eurostrand Fintel in der Lüneburger Heide – 495 Euro (EZZ 55 Euro) – Ausflüge nach Hamburg mit Stadtrundfahrt, Lüneburg mit Stadtführung/Schiffshebewerk und Rotenburg sowie Kutschfahrt
18. bis 21. Sept.	Busfahrt nach Schöneck OT Kottenheide – 199 Euro (EZZ 15 Euro)
29.12.11–2.1.1912	Silvesterreise ins Thüringer Land: Hotel „Park Inn“ in Apfelstädt – 399 Euro (EZZ 50 Euro)

Veranstaltungen

15. Oktober	Herbstgala des Kreisverbandes im Stadttheater Glauchau
04. November	Vorstands- und Beiratswahl zur Kreisdelegiertenversammlung

Familienwandertage 2011:

25. Juni	Wanderung rund um die Augustusburg
10. September	rund um den Stadtpark Chemnitz (Rosarium)

Wir sind Ansprechpartner für Interessierte und Hilfsbedürftige.
Sprechstunde jeden Dienstag von 9:00 bis 10:00 Uhr im Rathaus Grüna oder telefonisch 85 61 95 (Günter Hendel) bzw. bei allen Helferinnen und Helfern.
Werden Sie Mitglied der Volkssolidarität der Ortsgruppen Grüna und Mittelbach!

GETRÄNKEWELT

Angebot gültig vom 27.05.–11.06.2011 Druckfehler und irrtümer vorbehalten. Angebote nicht in allen Filialen erhältlich und nur, solange der Vorrat reicht.

TICKER-HIT!

Mauritius Pils/Urtyp
(20 x 0,5l)

7.99
je 20er Kst./zzgl. Pfand

NEU IM SORTIMENT

Pampero Aniversario
Rum Venezuela,
im Leder-Säckchen
(1 x 0,7l)

19.99
je Flasche

„NVA"
Feldsuppe
Erbseneintopf
original aus
dem Kessel
(1 x 800g)

2.29
je Dose

Beck's Black Currant
Limited Edition (6 x 0,33l)

3.99
je 6er Pack/zzgl. Pfand

+++ WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH! +++ WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH! +++ WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH! +++ WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH +

NUTZEN SIE AUCH UNSER SPEZIELLES ANGEBOT FÜR FIRMENKUNDEN! ALLE PREIS-INFORMATIONEN DIREKT IN DER GETRÄNKEWELT GRÜNA.

Frau Plößow, und Frau Daum (v.l.) freuen sich auf Ihren Besuch!

GETRÄNKE PFEIFER
GETRÄNKEWELT

An der Wiesenmühle 9
CHEMNITZ/GRÜNA
Tel.: 0371/2780635, Öffnungszeiten:
MO bis FR 8–20 Uhr und SA 8–16 Uhr

WWW.GETRAENKEWELT.DE